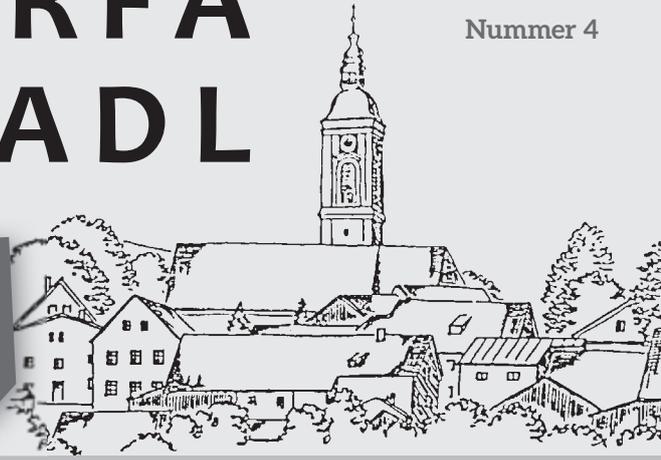




## MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Kirchdorf i. Wald und der Vereine



### VERLEIHUNG DER BÜRGERMEDAILLE AN ROSEMARIE RAI TH

Im Rahmen der Bürgerversammlung durfte Bürgermeister Alois Wildfeuer die Bürgermedaille an Frau Rosemarie Raith übergeben.

Frau Rosi Raith war beim 1982 gegründeten Kirchdorfer Gartenbauverein von 1986 bis 1991 Schriftführerin und ist seit 1991 1. Vorsitzende des Vereins. Mit dieser überdurchschnittlichen engagierten Vereinsvorsitzenden konnte sich der Kirchdorfer Gartenbauverein zu einem der mitgliedstärksten Vereine im Landkreis Regen entwickeln. Frau Raith schaffte es Jahrzehntlang, auch zahlreiche Aktive von Alt bis Jung zu finden, die mit ihr stets erfolgreich jedes Jahr ein abwechslungsreiches Vereinsprogramm auf die Füße stellten. Dies war und ist ein wichtiger Beitrag zur Belebung und Pflege einer guten Dorfgemeinschaft und bietet gleichzeitig auch Informatives zum Themenbereich Garten und Natur. Darunter fallen diverser Vorträge, Bastelabende, Kochkurse, Schneidekurse, Kurse in Sensenmähen und -dengeln, Wanderungen und auch die Teilnahme am Kinderferienprogramm der Gemeinde mit jährlich wechselnden Angeboten, wie z. B. eine Fahrt mit dem Umweltbildungsschiff Takatuka vom Bund Naturschutz, Bauen von Nistkästen usw. Zudem organisierte sie nicht nur die Pflege dörflicher Grünstrukturen, wie z.B. die Pflege des Friedhofes bzw. der Friedhofshecke, sondern sie initiierte auch das Anlegen und den Unterhalt eines Blumenbeetes im Ortskern. Eine weitere Besonderheit im Engagement dieses Gartenbauvereins unter dem Vorsitz von Rosi Raith ist, dass sich Vereinsmitglieder auch bei der Kontrolle und Pflege des Naturdenkmals „Lindenallee Grünbichl“ regelmäßig einbringen und ehrenamtlich die Naturschutzbehörde bei ihren Bemühungen um den Erhalt dieser landschaftsprägenden Bäume unterstützen.

Unter der Leitung und Organisation von Frau Raith nahm der Gartenbauverein nicht nur an den dörflichen Veranstaltungen wie Weihnachtsmarkt, Kirchweih sowie Umzügen teil, sondern beteiligte sich auch an Wettbewerben des Kreis- und Landesverbandes.

Frau Raith bindet zudem jedes Jahr mit anderen Mitgliedern des Gartenbauvereins den Osterbrunnen sowie die Erntekrone. Weil von überörtlicher Bedeutung möchten wir die Unterstützung von Frau Raith im landesweiten Dorfwettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ und die daraus resultierenden Erfolge besonders hervorheben.

Unter Rosi Raith als Vorsitzende entstand der Gartenbauverein als erster im Landkreis Regen 1998 eine Mostpresse und betreibt bis heute erfolgreich eine Vereinskellerei. Diese bietet Mitgliedern und auch anderen Bürgern von Kirchdorf und den umliegenden Gemeinden die Möglichkeit einer sinnvollen Verwertung des eigenen Obstertrages. Für die Mostpresse, die 2020 mittlerweile schon erneuert wurde, wurde unter der Regie von Frau Raith das damalige Notschlachthaus zur Mosterei umgebaut und mit einem zweitägigen Fest eingeweiht.

Auch das 25- und 30-jährige Jubiläum wurde vom Gartenbauverein unter der Federführung von Frau Raith groß gefeiert.

Frau Raith übernahm mit dem Gartenbauverein auch bei der Primiz des geweihten Pfarrers Peter Kunz am 11.07.2017 das Schmücken der Kirche, des Festsaals sowie des gesamten Dorfes mit Blumen. Zudem wurde ein großer Blument Teppich vor dem Rathaus angelegt.

All die Vereinsaktivitäten, Veranstaltungen, Arbeitseinsätze usw. wären ohne den Einsatz und Hingabe von Frau Rosi Raith nicht möglich. Mit ihrer liebenswerten und herzlichen, aber auch hartnäckigen Art, hat sie nicht nur viele neue Mitglieder für den Verein gewonnen, sondern auch bewirkt, dass sich alle, ob alt oder jung, in den Verein aktiv miteinbringen.

Frau Raith ist zudem seit 1993 als Besitzerin und Mitglied der Vorstandschaft des Kreisverbandes für Gartenkultur und Landespflege Regen mit seinen 31 örtlichen Gartenbauvereinen und über 4.000 Mitglieder. Der Ortsverein Kirchdorf steht im Landkreis an der dritten Stelle der Mitgliederzahlen.

Neben ihrer Vereinstätigkeit im Gartenbauverein ist Frau Raith auch Gründungsmitglied des 1994 gegründeten Musikvereins und seitdem Kassier.



# VERANSTALTUNGEN DEZEMBER 2022 BIS APRIL 2023

## Dezember 2022

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Fr. 23.12.22	19.00	Christbaumversteigerung		Waldschützen
Mi. 26.12.22 2. Weihnachtsfeiertag	19.00	Christbaumversteigerung	Feuerwehr- gerätehaus Schlag	FW Schlag
Sa. 29.12.22	19.30	Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung	Gasthaus Lemberger	Schnupfer Haid
So. 30.12.22	20.00	Christbaumversteigerung	Gasthaus Perl	SpVgg K-E, Sparte Eis

## Januar 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Do 5.01.23	19.30	Christbaumversteigerung	Gasthaus Baumann	FFW Kirchdorf
Fr 06.01.23 Hl. Drei Könige	14.00	Jahreshauptversammlung	Schlogerer Stüberl	FFW Schlag
Fr 06.01.23 Hl. Drei Könige	14.00	Dreikönigsfeier	Zur Post	SpVgg Kirchdorf- Eppenschlag
Sa 07.01.23	12.00	Winterwanderung	Treffpunkt Edeka	Waldverein
Sa 14.01.23	18.00	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Baumann	Kindergartenförderverein
Sa 21.01.23	19.00	Jahreshauptversammlung	Schützenheim	Waldschützen
Sa 28.01.23	19.00	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Lemberger	Schnupfer Haid

## Februar 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Sa 04.02.23	19.30	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Baumann	Waldverein
Do. 16.02.23 unsinniger Donnerstag	19.00	Weiberfasching	Gasthaus Perl	Faschingsweiber
Sa 18.02.23	20.00	Faschingsgaudi	Gasthaus Baumann	FFW Kirchdorf
So 19.02.23	14.00	Kinderfasching	Kirchenwirt	Elternbeirat Schule

## März 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Sa. 04.03.23	18.00	Gottesdienst für verst. Mitglieder	Pfarrkirche	FW Kirchdorf
Sa. 04.03.23	19.00	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Baumann	FW Kirchdorf
Sa. 04.03.23	19.00	Konzert	Gasthaus Perl	Musikverein
Sa. 11.03.23	19.00	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Baumann	Gartenbauverein
Sa. 18.03.23		Kinder- und Jugendtag		Waldverein
Sa. 18.03.23	19.30	Jahreshauptversammlung	FW Gerätehaus	FW Abtschlag

## April 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Verein
Sa 01.04.23	14.00	Jahreshauptversammlung	Kirchenwirt	VdK
Sa 15.04.23	19.00	Jahreshauptversammlung	Hubertus Stüberl	ESV Schlag
Fr 21.04.23	19.00	Vortrag	Gasthaus Baumann	Gartenbauverein
So 23.04.23	11.30	Frühjahrswanderung	Treffpunkt Edeka	Waldverein
Sa 29.04.23	8.00	Rama Dama	Treffpunkt Rathaus	
So 30.04.23	8.00	Maibaumaufstellen	Bruck, Schlag, Trametsried, Haid, Grünbach	
So 30.04.23	10.00	Maibaumaufstellen	Abtschlag	

# VERLEIHUNG DER ST. FLORIAN MÜNZE

Im Rahmen der Bürgerversammlung durfte Bürgermeister Alois Wildfeuer die St. Florian Münze an Feuerwehler überreichen, die aus Altersgründen aus dem aktiven Dienst ausgeschieden sind.

Ludwig Zaglauer aus der FW Abtschlag musste seinen aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr Abtschlag mit dem Erreichen der Altersgrenze beenden.

Ludwig trat am 28.12.1975 in die Wehr ein und absolvierte im Mai 1977 sein erstes Leistungsabzeichen, die Stufe fünf dann im Juni 1990. Im Jahr 1982 belegte er den Lehrgang Sprechfunk, bereits im November 1981 ließ er sich zum Gruppenführer ausbilden und im Jahr 1996 zum Leiter einer Feuerwehr. Er war von 1981 bis 1997 stellvertretender Kommandant und anschließend bis 2003 Erster Kommandant. Die Ehrung für 40 aktive Dienstjahre seitens des Landkreises erhielt Ludwig bereits im Jahre 2016.

Ab dem Jahre 2003 bis 2015 war er stellvertretender Vorstand auf Vereinsebene.

Huber Johann, ebenfalls aus der Freiwilligen Feuerwehr Abtschlag, musste auch seinen aktiven Dienst aus Altersgründen beenden.

Johann trat am 18.01.1974 in die Wehr ein und absolvierte im Juni 1979 sein erstes Leistungsabzeichen, die Stufe fünf dann im Juni 1992. Im Jahr 1991 belegte er den Lehrgang Sprechfunk, im Januar 2004 ließ er sich zum Gruppenführer ausbilden und anschließend zum Leiter einer Feuerwehr. Er war von 2003 bis 2015 stellvertretender Kommandant, befördert wurde er zum Löschmeister. Die Ehrung für 40 aktive Dienstjahre seitens des Landkreises erhielt Johann bereits im Jahre 2015.

Auf Vereinsebene war er 12 Jahre als Schriftführer im Einsatz.



Bürgermeister Alois Wildfeuer bedankte sich bei allen Feuerwehrfrauen und -männern für ihren Einsatz den sie das ganze Jahr über leisten. Besonders natürlich bei all jenen, die bis zum Erreichen der Altersgrenze ihren aktiven Dienst verrichten.

Beiträge für die nächste Ausgabe des „KIRCHDORFA GMOABLADL“ werden bis **6. Februar 2023** erbeten.

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Kirchdorf i. Wald  
Druck: Druck & Service Garhammer GmbH, 94209 Regensburg  
Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Bürgermeister Alois Wildfeuer, 94261 Kirchdorf i. Wald

Hubertus  
Stüberl

Catering

Speiselokal



Schlag 36  
94261 Kirchdorf  
0 99 28 - 15 00



info@hubertus-stueberl.com

catering@hubertus-stueberl.com

www.hubertus-stueberl.com

# SANIERUNG DER KLÄRANLAGE

Die Sanierung der Kläranlage wird das größte Projekt der Gemeinden Kirchdorf und Eppenschlag in den nächsten Jahren werden.

Da die Ablaufwerte nicht mehr eingehalten werden können, wurde die Gemeinde aufgefordert, die Anlage zu sanieren. Bereits im Jahr 2018 wurde eine Studie erstellt und Ende 2019 der Auftrag auf Grundlage eines VgV Verfahrens an das Büro Dünser, Aigner, Kollegen aus München erteilt. In vielen Gesprächen und Besprechungen wurde der Kostenverteilungsschlüssel zwischen der Gemeinde Kirchdorf i. Wald und Eppenschlag ermittelt und beschlossen. Die Planung wurde durch das Büro vorangetrieben und den beiden Gemeinderatsgremien vorgestellt. Diese erklärten per Gemeinderatsbeschluss, dass sie der Planung zustimmen und die wasserrechtliche Genehmigung beantragt werden soll. Ebenso wurde die Unterlagen für die Baugenehmigung fertig gestellt, in beiden Gemeindegremien (Kirchdorf und Eppenschlag) befürwortet und an das Landratsamt zur Genehmigung weitergeleitet. Nach Erhalt der Genehmigungen können die Ausschreibungen versandt werden und 2023 mit dem Bau begonnen werden. In der Bürgerversammlung wurden die einzelnen Pläne mit den Umbauten und Kosten aufgegliedert vorgestellt. Die Gesamtkosten belaufen sich nach Kostenberechnung auf 8.655.645 €. Nach dem Teilungsschlüssel, der ausgearbeitet wurde, verteilen sich die Kosten wie folgt: Kirchdorf i. Wald (69,63%) 6.026.925,61 € und Eppenschlag (30,37%) 2.628.719,39 €. Baubeginn soll sofort nach

Erteilung der Baugenehmigung im Frühjahr 2023 sein. Die Bauzeit wird voraussichtlich zwei Jahre in Anspruch nehmen. Die Kosten müssen auf die Bürgerinnen und Bürger umgelegt werden. Die Verteilung der Kosten auf Gebühren und Verbesserungsbeitrag wurden dem Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 01. Dezember 2022 von dem Beauftragen Büro Radlbeck vorgestellt und erläutert.

Hierbei wurden verschiedene Möglichkeiten der Umlage vorgestellt und Fallbeispiele zu verschiedenen Haus- und Grundstücksgrößen berechnet. Es wurde darauf hingewiesen, dass die Zwischenfinanzierung der Gemeinde höher wird, je höher die prozentuale Aufteilung auf Gebühren umgelegt wird und somit müssen auch die anfallenden Zinsen im Haushalt wieder ausgeglichen werden (letzten Endes wieder durch die Bürger). Nach langen Diskussionen über das für und wider der verschiedenen Umlagemöglichkeiten, entschied sich der Gemeinderat für eine 50/50 Aufteilung auf Gebühr und Beitrag. Die Beiträge werden in mehreren Raten über drei Jahre zu zahlen sein. Die Gebühr wird sich aufgrund der Sanierung um ca. 2,34 €/m<sup>3</sup> erhöhen. Andere Erhöhungen aufgrund der extrem gestiegenen Energiepreise, usw. sind hier nicht inbegriffen.

## GEWI GmbH

Gerhard Wimschneider

Kirchberger Str. 4  
94259 Untermittendorf

Tel.: 0 99 27 • 950 99 55  
Fax: 0 99 27 • 950 99 94



# GEWI

Lieferung und Montage von

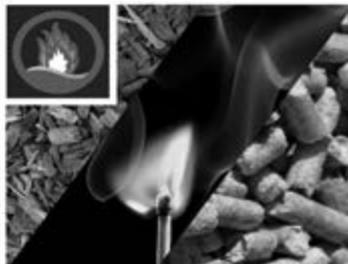
- Photovoltaik und thermischen Solaranlagen
- komplette Bäder und Badrenovierung
- moderne effiziente Heizungssysteme
- Projektplanung u. -beratung

Photovoltaik



Solar

Heizung



Energie

Bäder



Wellness

Planung



Konzeption



[www.gewi-gmbh.de](http://www.gewi-gmbh.de)  
[info@gewi-gmbh.de](mailto:info@gewi-gmbh.de)



# I BÜRGERVERSAMMLUNG 2022

Kirchdorf. Zur diesjährigen Bürgerversammlung konnte Bürgermeister Alois Wildfeuer Ende Oktober über 97 interessierte Bürgerinnen und Bürger im Baumann Saal begrüßen und Mitte November noch 24 beim Seniorennachmittag.

Der Rückblick erstreckte sich über drei Jahre und beschäftigte sich als Hauptthema mit dem Neubau des Gemeindezentrums und der Sanierung der Kläranlage.

Derzeit wohnen 2093 Personen mit Hauptwohnsitz in Kirchdorf i. Wald. Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt zum Jahresende 1.161.127 € was einer Pro-Kopf Verschuldung von 554 € entspricht. Der Verwaltungshaushalt im Jahr 2022 beträgt 4.518.000 €, der Vermögenshaushalt 6.465.700 €, der aber aufgrund der schwierigen Bausituation nicht voll investiert werden konnte.

Für die Feuerwehr Kirchdorf wurde ein Ersatzfahrzeug bestellt. Dieses neue Mehrzweckfahrzeug kostet 111.159,09 € mit einem Zuschuss von 16.300 € und einem Eigenanteil der Feuerwehr von 10.000 €.

Der Ausbau des Kernweges von Grünbichl nach Schlag ist nach wie vor aktuell. Der abschließende Termin mit Beteiligung der Träger öffentlicher Belange hat stattgefunden und somit kann mit der Ausschreibung begonnen werden. Bauherr ist das Amt für ländliche Entwicklung, die Gemeinde muss somit nicht in die Vorfinanzierung gehen und nur den Eigenanteil überweisen. Die Gesamtkosten belaufen sich auch ca. 1.100.000 €, wobei die Gemeinde nach Abzug der Förderung von 886.000 € einen Eigenanteil in Höhe von 214.000 € zu stemmen hat. Bauzeit ist für 2023 und 2024 geplant.

Der Neubau des Gemeindezentrums läuft nicht nach Zeitplan, da die Baufirma nur sehr zögerlich arbeitet und alle Folgehandwerker weit nach hinten verschoben wurden. Die Gesamtkosten werden sich auf ca. 4.600.000 € belaufen, die Förderung auf ca. 3.500.000 €. Zusätzlich wurde für die Einrichtung eine Leader Förderung beantragt und bewilligt. Der Musikverein hat für seine Einrichtung das Regionalbudget in Anspruch genommen und die Einrichtung der Bibliothek wird über den Michaelsbund gefördert.

Der Breitbandausbau über die Gigabit Richtlinie wird seitens des Freistaates Bayern hoch gefördert. Die Gemeinde Kirchdorf hat insgesamt 190 Hauszuführungen, die wieder gefördert werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1.247.468 € die mit 90% gefördert werden. Der Gemeindeanteil beträgt 124.746,90 €. Erschlossen werden alle Gebäude in Abtschlag, Grünbach, Trametsried und der Rest von Bruck, sowie die Klingenbrunner Straße und die Waldhausstraße. Im Zuge des Aufbaus eines Nahwärmenetzes im Ortskern wurde seitens der Gemeinde die Verlegung des Leerrohrverbandes für Glasfaser beauftragt. Diese Leitungen werden dann an einen Telekommunikationsanbieter verkauft.

In Kirchdorf gibt es ab August 2023 wieder Bauplätze die bebaubar sind. Der Gemeinderat hat Grundstücke angekauft, die Planung erstellt und die Erschließung ausgeschrieben und vergeben. Insgesamt stehen 13 Wohnhausparzellen (650-800 m<sup>2</sup>) und eine Einheit für den Geschosswohnungsbau zur Verfügung. Die Firma Strabag wird mit den Erschließungsarbeiten dieses Jahr noch beginnen, Fertigstellung ist bis Ende Juli 2023 geplant. Die Bauplatzpreise werden in den nächsten Wochen ermittelt.

Auch in Abtschlag wurde eine Fläche im Anschluss an das bestehende Baugebiet erworben, damit auch in den Außendörfern eine Weiterentwicklung stattfinden kann. Ziel ist es 2023 das Bauleitplanverfahren abzuschließen.

Die Sanierung der Kläranlage wird das größte Projekt der Gemeinden Kirchdorf und Eppenschlag in den nächsten Jahren werden. Da die Ablaufwerte nicht mehr eingehalten werden können,

wurde die Gemeinde aufgefordert, die Anlage zu sanieren. Bereits im Jahr 2018 wurde eine Studie erstellt und Ende 2019 der Auftrag auf Grundlage eines VgV Verfahrens an das Büro Dünser. Aigner.Kollegen aus München erteilt. In vielen Gesprächen und Besprechungen wurde der Kostenverteilungsschlüssel zwischen der Gemeinde Kirchdorf i. Wald und Eppenschlag ermittelt und beschlossen. Die Planung wurde durch das Büro vorangetrieben und den beiden Gemeinderatsgremien vorgestellt. Diese erklärten per Gemeinderatsbeschluss, dass sie der Planung zustimmen und die wasserrechtliche Genehmigung beantragt werden soll.

Bürgermeister Alois Wildfeuer stellte die einzelnen Pläne mit den Umbauten und Kosten aufgegliedert vor. Die Gesamtkosten belaufen sich nach Kostenberechnung auf 8.655.645 €. Nach dem Teilungsschlüssel, der ausgearbeitet wurde, verteilen sich die Kosten wie folgt: Kirchdorf i. Wald (69,63%) 6.026.925,61 € und Eppenschlag (30,37%) 2.628.719,39 €. Baubeginn soll nach sofort nach Erteilung der Baugenehmigung im Frühjahr 2023 sein. Die Bauzeit wird zwei Jahre in Anspruch nehmen. Die Kosten müssen auf die Bürgerinnen und Bürger umgelegt werden. Die Verteilung der Kosten auf Gebühren und Verbesserungsbeitrag wird dem Gemeinderat in verschiedenen Modellrechnungen durch ein beauftragtes Büro vorgestellt und noch 2022 beschlossen.

Durch den Bau eines Nahwärmenetzes durch die Nordwald: Energie GmbH Co.KG hat die Gemeinde die Möglichkeit genutzt, das Rathaus, Nebengebäude, Bauhof und alte Lehrerwohnhaus an das Netz anzuschließen. Dadurch hat die Gemeinde kein Gebäude mehr, das mit Öl beheizt wird.

Im Anschluss wurden noch etliche Fotos präsentiert, die die Aktivitäten der Vereine aufzeigen. Bürgermeister Alois Wildfeuer bedankte sich bei allen Vereinsakteuren für Ihr Engagement zum Wohle der Allgemeinheit, vor allem auch bei den ehrenamtlichen Bürgerbusfahrern.

Im Anschluss an den Vortrag wurde noch über vier Anträge aus der Versammlung abgestimmt.

## DISKUSSION ÜBER EINE INFORMATIONSFREIHEITSSATZUNG

Aufgrund des Antrages aus der Bürgerversammlung beschäftigte sich der Gemeinderat mit dem Thema der Informationsfreiheitssatzung. In Bayern gibt es insgesamt im 90 Kommunen, Landkreisen, Bezirken und Regierungen eine entsprechende Satzung. Von den über 2.000 Gemeinden in Bayern haben nur sehr wenige diese Satzung. Nach einiger Diskussion kam der Gemeinderat zu dem einstimmigen Entschluss das eine Satzung nicht erforderlich ist, aber dafür werden in Zukunft folgende weitere Informationen auf der Homepage veröffentlicht werden:

- Sitzungsprotokolle Gemeinderat
- Tagesordnung Gemeinderat
- Bauleitplanung
- Haushaltsplan
- Zuwendungsbescheide

# DIAMANTENE HOCHZEIT IM HAUSE TRAUNER

Kirchdorf. (bb) Ihre diamantene Hochzeit haben Katharina und Edi Trauner im Kreise der Familie bei Ihrem Schwiegersohn im Gasthaus Kirchenwirt gefeiert.

Edi wurde am 15.07.1938 in Schlag geboren und besuchte die Schule in Kirchdorf. Im Anschluss daran arbeitete er in der elterlichen Landwirtschaft, später drei Jahre als Knecht in Schleeberg und dann 36 Jahre im Steinbruch in Schlag, davon 33 Jahre bei der Fa. Kubitschek bis zu seiner Rente im Jahr 1998. Edi ist ein sehr gesellschaftsliebender Mensch, der sich sehr aktiv am Gemeindeleben beteiligt.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Schlag war er im aktiven Dienst (42 Jahre) von 1977-1999, 16 Jahre als 2. Kommandant, 18 Jahre als 1. Kommandant. In seiner aktiven Zeit wurde das Feuerwehrhaus neu gebaut und fanden drei Fahnenweihen statt. Er ist Ehrenkommandant und hat vom Deutschen Feuerwehrverband das Ehrenkreuz in Silber erhalten. Beim Soldaten- und Kriegerverein ist Edi seit 62 Jahren Mitglied, 11 Jahre 2. Hauptmann und seit 2013 1. Hauptmann. Beim ESV Schlag ist er Gründungsmitglied und hat 35 Jahre aktiv geschossen. Bei der Jagdgenossenschaft Schlag war er 16 Jahre zweiter Jagdvorsteher und bei vielen Vereinen ist er als Mitglied wie beim FC Trametsried, Dorfverein Schlag bei denen er auch aktiv am Vereinsleben teilnimmt.

Edi war sechs Jahre im Gemeinderat und acht Jahre im Pfarrgemeinderat tätig. In der Teilnehmergeinschaft Schlag war er 13 Jahre in der Arbeitsgruppe und Ausschussleiter und sechs Jahre davon Wegebauleiter.

2015 erhielt er von der Gemeinde für sein außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement die Bürgermedaille.



Katharina Pfeffer wurde am 02.10.1939 in Ried geboren und besuchte die Schule in Rinchnach. Sie arbeitete nach der Schule zuhause in der elterlichen Landwirtschaft bis zu 20. Lebensjahr. Danach arbeitete sie bei Triumph in Regen und dann half sie bereits bei Irene und Alois mit.

Aus der Ehe gingen zwei Kinder hervor, Eduard und Irene, die beide leider schon verstorben sind. Katharina und Edi freuen sich immer über den Besuch ihrer vier Enkel.

Edi ist immer noch viel ehrenamtlich unterwegs und kümmert sich um Wald und Umfeld, Katharina ist kümmert sich um den Haushalt und ist gerne auch in Kirchdorf beim Kirchenwirt. Gerne besuchen sie gemeinsam den geselligen Seniorennachmittag in Kirchdorf. Zu den Gratulanten gehörten neben der Familie der Soldaten- und Kriegerverein, sowie Bürgermeister Alois Wildfeuer und Pfarrer Konrad Kuhn.

Besuchen Sie unser **Ausstellungshaus**  
**Große Auswahl an**  
 Zimmertüren, Fenster, Böden,  
 Terrassendielen, Möbel,  
 SpaStyling usw.

**Freitag 13.00 - 18.00 Uhr**  
**Samstag 9.00 - 12.00 Uhr**  
 oder nach Termin

Allen  
 unseren Kunden,  
 Geschäftspartnern m. Familien  
 frohe Weihnachten und  
 ein gesundes, erfolgreiches,  
 neues Jahr.

**MONTAGE**  
 • Fenster  
 • Türen  
 • Bodenbeläge

**SERVICE**  
 • Paneele  
 • Wohnmöbel  
 • Trockenbau

**Kohlberger**  
 Kaltenbrunn 5 / 7  
 94259 Kirchberg i. Wald  
 Mobil 0151 / 23 04 20 52  
 Tel. 0 99 08 / 872 09 22  
 Fax 0 99 08 / 872 09 21  
 toni.kohlberger@t-online.de

[www.montageservice-kohlberger.de](http://www.montageservice-kohlberger.de)

Sabine Stadler  
**Augenblicke**  
 in Fotografie

NEUE ADRESSE:  
 Bruck 6 b • 94261 Kirchdorf • Tel 09928/90 39 316

[www.sabine-stadler.com](http://www.sabine-stadler.com) • [fotografie@sabine-stadler.com](mailto:fotografie@sabine-stadler.com)

# I BREITBAND AUSBAU UND NAHWÄRME IN DER GEMEINDE

Der Breitbandausbau über die Gigabit Richtlinie wird seitens des Freistaates Bayern hoch gefördert.

Die Gemeinde Kirchdorf hat insgesamt 190 Hauszuführungen, die wieder gefördert werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1.247.468 € die mit 90% gefördert werden. Der Gemeindeanteil beträgt 124.746,90 €. Erschlossen werden alle Gebäude in Abtschlag, Grünbach, Trametsried und der Rest von Bruck, sowie die Klingenbrunner Straße und die Waldhausstraße. Im Zuge des Aufbaus eines Nahwärmenetzes im Ortskern wurde seitens der Gemeinde die Verlegung des Leerrohrverbandes für Glasfaser

beauftragt. Diese Leitungen werden dann an einen Telekommunikationsanbieter verkauft.

Durch den Bau eines Nahwärmenetzes durch die Nordwald:Energie GmbH Co.KG hat die Gemeinde die Möglichkeit genutzt, das Rathaus, Nebengebäude, Bauhof und alte Lehrerwohnhaus an das Netz anzuschließen. Dadurch hat die Gemeinde kein Gebäude mehr, das mit Öl beheizt wird.

## I GEMEINDEZENTRUM

Baufortschritt läuft zögerlich weiter

Die Bauarbeiten im Außenbereich laufen nur sehr schleppend weiter, die Putzarbeiten außen wurden nicht begonnen, da die vom Bauunternehmer beauftragte Firma ihre Bedenken anmeldete und die Arbeiten nicht begonnen hat. Dadurch begann die Firma erst gar nicht mit den Arbeiten.

Im Innenbereich ist der Aufzug fertig eingebaut, im Jugendraum, WC-Anlagen, Technikraum, Behinderten WC, Pfarrbüro, Küche und Bücherei ist der Sichtestrich mit Fußbodenheizung fertig erstellt und wird bereits beheizt. Die Heizung funktioniert bereits mit dem Nahwärmeanschluss an die Nordwald:Energie GmbH & Co.KG. Im Saal und Musikraum soll der Estrich noch vor

Weihnachten eingebracht werden.

Nach langen Verzögerungen wurde die Abdichtung auf das unterirdische Dach aufgebracht und der Arbeitsraum noch hinterfüllt. Die Lüftungsanlage wurde eingebaut, so dass mit der Unterkonstruktion für die abgehängten Decken begonnen wurde. Im Bereich des Saales ist diese bereits fertig gestellt.

Die Gesamtsituation ist sehr nicht zufriedenstellend, da die Handwerker nur sehr zögerlich arbeiten.

Einzig die Installationsfirmen für Heizung/Sanitär und Elektro, sowie Estrich- und Aufzugsarbeiten sind auf dem aktuellen Arbeitsstand.

### Lagerhaus Neumeier GmbH

Baustoffe · Agrar · Brennstoffe

Raindorfer Str. 8 · 94259 Kirchberg i. Wald

Tel.: 0 99 27 / 264

- **Futtermittel lose u. gesackt für Groß- u. Kleintiere**
- **Agrarprodukte, Düngemittel**
- **Zertifiziertes Saatgut**
- **Baustoffhandel, Natursteine**
- **Gestaltungspflaster,**
- **Sand, Kies, Schotter, Splitt**
- **Heizöl-, Diesel**
- **Holzpelletsvertrieb**
- **SB-Tankstelle**
- **SB-Waschplatz**
- **Flaschengas**

Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und vor allem ein gesundes neues Jahr!

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür!

## Neu eingetroffen

Holzbriketts eckig, 10 kg  
Einzelpack. oder Palette



Bayerwald-Holzpellets, 15 kg  
Einzelpack. oder Palette

**gleich bestellen und Menge sichern**

Abholung oder Lieferung im Umkreis möglich

## Jetzt Heizöl bestellen

**Wir freuen uns auf Euren Anruf**

# 09927-264

## Winteröffnungszeiten

**Mo.-Fr. 8.00 - 12.30 Uhr**  
**13.00 - 16.30 Uhr**  
**Sa. 9.00 - 11.00 Uhr**

# Ein Dankeschön am Jahresende

In diesem Jahr wurden die Einschränkungen aufgrund von Corona immer weniger.

Es konnten wieder Veranstaltungen wie Vereinsfeste, Kirchweih und Weihnachtsmarkt stattfinden und das gesellschaftliche Leben nahm wieder Fahrt auf. Hier gilt mein herzlichster Dank an all die ehrenamtlich Tätigen in der Gemeinde, die sich in den Vereinen engagieren, damit Leben in unseren Dörfern herrscht. Im Gemeinderat wurden viele Themen behandelt, ein Großteil drehte sich hierbei um das neue Baugebiet, den Neubau des Gemeindezentrums, die Planungen der Kläranlage, Breitbandausbau, Nahwärme sowie vielen kleinen Maßnahmen.

Zum Jahresende darf ich natürlich unseren Gemeinderatsmitgliedern, die durch ihre konstruktive und projektbezogene Arbeit zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde beitragen sehr herzlich danken. Großen Dank darf ich natürlich all unseren Mitarbeitern im Bereich Bauhof, Wasserversorgung, Kläranlage, Kindergarten und Schule sowie der Verwaltung aussprechen, die für den ordnungsgemäßen Betrieb unserer Gemeinde sorgen.

Ich darf das Jahresende nutzen, um mich bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für das in Kirchdorf i. Wald einzigartige ehrenamtliche Engagement zu bedanken. Egal ob in den Vereinen, die das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde tragen und sehr viel im Bereich der Jugendarbeit leisten, Pfarrei, und anderen Organisationen. Ein wichtiger Bestandteil unseres Ehrenamtes in Kirchdorf i. Wald sind unsere ehrenamtlichen Bürgerbusfahrer, die unseren Senioren ein Stück mehr Unabhängigkeit geben. Derzeit übernehmen diese ehrenamtliche Aufgabe Lentner Max und Josef Mössmer. Diese beiden Fahrer würden sich über weitere Unterstützung sehr freuen. Falls sich jemand hier engagieren möchte, den bitten wir, sich in der Gemeinde Kirchdorf i. Wald zu melden. Allen Bürgerinnen und Bürgern, sowie unseren Urlaubsgästen wünsche ich eine ruhige Adventszeit, eine friedvolle Weihnachtszeit und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.

# Die Pfarrbücherei ist seit Oktober Gemeindebücherei

Aufgrund der Förderung durch die Regierung von Niederbayern wurde die Pfarrbücherei zur Gemeindebücherei.

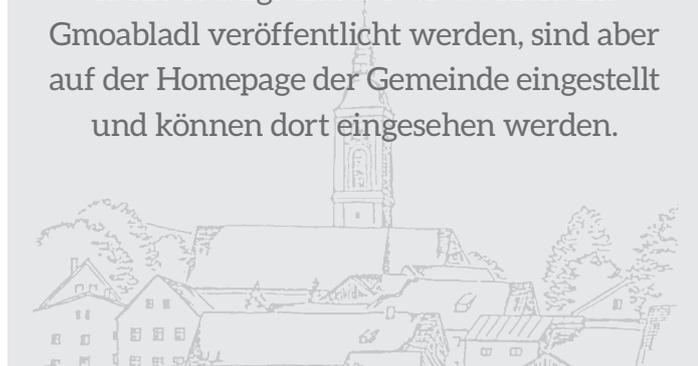
Grundsätzlich ändert sich nicht viel, die gewohnten ehrenamtlichen Mitarbeiter bleiben die gleichen, nur die Abrechnung erfolgt über die Gemeinde. Der Neubau der Bibliothek im neuen Gemeindezentrum wird durch die Städtebauförderung bezuschusst, die Einrichtung und Ausstattung über den Michaelsbund.

Die Beiträge werden künftig durch die Gemeinde eingezogen und verwaltet. Der Dank gilt den Mitarbeitern, die sich weiterhin darum kümmern, dass ein reichhaltiges Angebot an verschiedenen Medien in unserer Bücherei zur Verfügung steht.

## DAS GMOABLADL WIRD KÜNFTIG ALLE ZWEI MONATE ERSCHEINEN.

Zusätzlich werden dann die Gemeinderatsitzungen in den Ausgaben erscheinen.

Um das Blatt immer mit den neuesten Informationen zu füllen, bitten wir die Vereine um Beiträge aus ihren Veranstaltungen. Alle Beiträge sind kostenlos. Bauleitplanungen können aufgrund der Größe nicht im Gmoabladi veröffentlicht werden, sind aber auf der Homepage der Gemeinde eingestellt und können dort eingesehen werden.



*Genießen Sie unsere  
Gastfreundschaft und  
gutbürgerliche Küche  
bei Ihren Familienfeiern!*

*Ihre Familie Perl*

**Telefon 09928 1618**



## REGIONALBUDGET 2023 DER „ILE GRÜNER DREIEBERG“

### Jetzt Anträge stellen

Bei ihrer jüngsten gemeinsamen Sitzung haben Bürgermeisterin Simone Hilz und ihre Bürgermeisterkollegen Walter Nirschl, Alois Wildfeuer und Robert Muhr den Startschuss für das Regionalbudget 2023 im Rahmen der ILE Grüner Dreieberg gegeben. Zum dritten Mal steht diese Förderung für Kleinprojekte in den vier Gemeinden Bischofsmais, Kirchberg i. Wald, Kirchdorf i. Wald und Rinchnach zur Verfügung.

Insgesamt 100.000 Euro können im Rahmen der Förderung für Kleinprojekte vergeben werden. 90.000 Euro steuert das Amt für Ländliche Entwicklung zu diesem Paket bei, die restlichen 10.000 Euro werden von den vier ILE-Kommunen finanziert. Als Kleinprojekte gelten alle Maßnahmen, die eine Summe von 20.000 Euro (netto) nicht überschreiten.

Die ILE bezuschusst die Projekte mit bis zu 80 % der Netto-Kosten, jedoch maximal mit 10.000 Euro. Antragsteller können beispielsweise Vereine, Institutionen, aber auch Privatpersonen sein.

Die vier Bürgermeister waren sich einig, dass man mit dem ILE-Regionalbudget wiederum die Chance hat, Projekte zu fördern, welche für die Gemeinschaft vor Ort sehr wertvoll sein können. In den beiden vorangegangenen Jahren konnten dabei bereits rund 30 Kleinprojekte, verteilt auf die vier Gemeinden, unterstützt werden.

Unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE und Berücksichtigung der festgelegten Bedingungen ruft die ILE Grüner Dreieberg ab sofort zum Einreichen von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf.

Die jeweiligen Förderanfragen müssen bis zum 15. Februar 2023 bei der Gemeinde Kirchberg i. Wald eingehen, die auch dieses Jahr als verantwortliche Stelle das Regionalbudget durchführt: schriftlich an ILE Grüner Dreieberg, Rathausplatz 1, 94259 Kirchberg i. Wald, per Email an: [poststelle@kirchberg.landkreis-regen.de](mailto:poststelle@kirchberg.landkreis-regen.de).

Das erforderliche Antragsformular und das Merkblatt mit Hinweisen stehen im Internet-Förderwegweiser des Bayerischen Landwirtschaftsministeriums zur Verfügung unter [www.stmelf.bayern.de/foerderwegweiser](http://www.stmelf.bayern.de/foerderwegweiser), auf der „ILE-Homepage“ unter [www.ile-gruener-dreieberg.de/infos-aus-der-ile/regionalbudget.html](http://www.ile-gruener-dreieberg.de/infos-aus-der-ile/regionalbudget.html) oder in den jeweiligen Gemeinde-Homepages.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen vor Ort die jeweiligen Gemeindeverwaltungen zur Verfügung, sowie in der verantwortlichen Stelle Herr Helmut Huber unter Tel. 09927/ 9400-27 oder per Email an [helmut.huber@kirchberg.landkreis-regen.de](mailto:helmut.huber@kirchberg.landkreis-regen.de).

Ansprechpartner:

1. Bürgermeister Robert Muhr

Tel.: 09927/9400-31

Email: [robert.muhr@kirchberg.landkreis-regen.de](mailto:robert.muhr@kirchberg.landkreis-regen.de)



Bild (von links nach rechts): Bgm. Walter Nirschl, Bgm. Robert Muhr, Bgm. Simone Hilz, Bgm. Alois Wildfeuer, Projektverantwortlicher Helmut Huber.



## Fachoberschule Regen

*Dein*  
**Karrieresprungbrett!**

Infoabend für das Schuljahr 2023/24  
am 07.02.23, 18:30 Uhr

Tag der offenen Tür am 21.04.2023  
14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Einschreibezeitraum

27.02. - 10.03.23

[www.fos-regen.de](http://www.fos-regen.de)

Onlineanmeldung

Bereits jetzt  
möglich!



[verwaltung@fos-regen.de](mailto:verwaltung@fos-regen.de)

Obere Bachgasse 23  
94209 Regen  
Tel.: 09921 3631  
Fax: 09921 6987

praxisorientiert  
zielgerichtet

modern zum **Abitur**



Beiträge für die nächste Ausgabe des  
„KIRCHDORFA GMOABLADL“  
werden bis **6. Februar 2023** erbeten.



Es war ein Jahr voller Emotionen, mit vielen Umarmungen, Sorgen und Austausch  
Das Jahr hat uns alle etwas verändert, einen neuen Sinn gegeben.  
Darin sollten wir unsere Chance sehen, das Leben neu zu bewerten.  
Auch an unseren Kindern ist dieses Jahr nicht spurlos vorüber gegangen.

### Der Kinderschutzbund ----- unser Weg



Momente, in denen wir uns gegenseitig geholfen,  
unterstützt und zugehört haben. Daraus sind neue  
Aufgaben entstanden



lasst uns weiterhin füreinander da sein, weiterhin  
helfen und nicht wegsehen, wenn Hilfe benötigt wird



zupacken und nicht davon reden, wie es gemacht  
werden sollte, sondern

= machen statt reden =

Auch unsere Aufgaben sind vielfältiger geworden, doch unser Motto bleibt

**allen Kindern die gleiche Chance**

#### Unsere Ziele:

weiterhin unterstützen und fördern sozial benachteiligter Kinder und Familien  
weiterhin rasche Hilfe durch einfachen und schnellen Zugang zu den Familien  
weiterhin Vermeidung kostspieliger Jugendmaßnahmen durch unsere geschulten  
Familienpaten.

Herzlichen Dank für jede helfende Hand;  
seien es Spenden oder tatkräftige Mithilfe

Konto: DE13 7415 1450 0023 0712 85, BYLADEM1REG, Kinderschutzbund Regen

# STIMMUNGSVOLLE ADVENTFEIER DER SENIOREN IM BAUMANN-SAAL

Am 2. Adventsonntag feierten die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Kirchdorf i. Wald wieder ihre schon zur Tradition gewordene Adventfeier im weihnachtlich geschmückten Baumann-Saal.

Alle Gemeindebürgerinnen und -bürger, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, wurden von Pfarrei und Gemeinde zu dieser vorweihnachtlichen Feier eingeladen. Zur Feier kamen zur Freude der Veranstalter über 70 Seniorinnen und Senioren.

Unser Pfarrer Konrad Kuhn eröffnete um 13.00 Uhr mit einer festlichen Andacht. Nach einer kurzen Ansprache durch Bürgermeister Alois Wildfeuer war Zeit für einen gemütlichen Plausch an den einzelnen Tischen.

Die Mitglieder des Frauenbundes Kirchdorf übernahmen die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen und einer abschließenden Brotzeit. Für die musikalische Umrahmung während des Gottesdienstes

und auch danach sorgte in gewohnter Weise wieder die Blaskapelle Kirchdorf.

Aufgelockert wurde der Nachmittag durch zwei, von Inge Breins vorgetragenen, Geschichten.

Pfarrer Konrad Kuhn und Bürgermeister Alois Wildfeuer bedankten sich bei den Anwesenden für den zahlreichen Besuch und bei allen Helferinnen und Helfern für die geleisteten Dienste. Gleichzeitig wünschten sie allen Anwesenden eine ruhige und besinnliche Adventszeit sowie ein frohes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im Neuen Jahr.



# UMRÜSTUNG DER STRASSENBELEUCHTUNG AUF LED LEUCHTMITTEL

**Aufgrund der hohen Energiekosten beschäftigte sich der Gemeinderat im Oktober mit dem Thema Straßenbeleuchtung, ob Abschaltung oder Umrüstung.**

Herr Seebauer vom Bayernwerk errechnete die verschiedenen Möglichkeiten. Der Bauausschuss setzte sich mit dem Thema intensiv auseinander und in der Gemeinderatssitzung vom 05.12.2022 stellte Herr Seebauer die Möglichkeiten der Energieeinsparung bei der Straßenbeleuchtung vor. Er würde u.a. wegen Haftungsgründen sowie der vielen Stränge einiger Straßen auf eine komplette Abschaltung verzichten. Jedoch könnte die Gemeinde bei einer kompletten Umstellung auf LED im Jahr 12.490,92 € Stromkosten (bei 65 ct/kWh) sparen. Die Umrüstungskosten betragen

12.153,47 €. zzgl. der Mehrkosten durch den Wartungsvertrag von 490,88 € würde die Amortisationszeit 12,2 Monate betragen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 05.12.2022 beschlossen, auf eine komplette Abschaltung zu verzichten, jedoch die vorgeschlagene Umrüstung auf LED zu vollziehen. Es werden alle Leuchten auf LED umgerüstet und einige Lampenköpfe bei den Peitschenmasten müssen ausgetauscht werden. Die Energieeinsparung beträgt 19.827 kWh/Jahr, was sogar deutlich mehr ist als bei einer Nachtabschaltung von 1.00-5.00 Uhr ohne Umrüstung auf LED.

## 75. GEBURTSTAG VON ALFRED WILDFEUER

**Seinen 75. Geburtstag konnte Alfred Wildfeuer in Schlag feiern. Der Jubilar ist sowohl geistig wie auch körperlich total fit und genießt seinen (Un)-Ruhestand.**

Der Alfred war Jahrzehnte Berufskraftfahrer und hatte damit eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe. Zusammen mit seiner Frau Gertraud freuen sie sich über Urlaubsgäste in ihren Ferienwohnungen und kümmern sich um diese hervorragend. Ihr Sohn hat sich als Professor einen Namen vor allem in der Dialektforschung erarbeitet. Die Tochter ist Geschäftsführerin eines Landtagsabgeordneten. Alfred ist seit über 35 Jahren Mitglied des CSU-Ortsverbands Kirchdorf. Deshalb gratulieren ihm zu seinem Geburtstag der Ortsvorsitzende Helmut Ertl und Herbert Altmann und wünschten ihm alles Gute für die Zukunft.



## NAH DRAN AN DEN PROFIS: NACHWUCHS DER SPVGG BEIM SPIELTAGSCAMP DES SSV JAHN REGENSBURG

**Bereits vor der Pandemie hat KfZ-Service Michael Trauner aus Trametsried den Nachwuchsfußballern der SpVgg Kirchdorf eine großzügige Spende übergeben.**

Das Trainerteam um Marco Fuggenthaler und Wolfgang Kapfenberger wollten ihren Jungs damit etwas Besonderes bieten: ein Spieltagscamp beim SSV Jahn Regensburg! Aufgrund der Beschränkungen konnte dies lange nicht durchgeführt werden- nun aber war es soweit! Zum Heimspiel des SSV Jahn Regensburg gegen Hansa Rostock brachen die 13 jungen Kirchdorfer bereits um 7:00 Uhr auf. Bereits vormittags stand ein Training am Trainingsgelände des Zweitligisten auf dem Programm. Nach der Begrüßung durch den Koordinator Felix Müller erhielten alle Teilnehmer ein Jahn-Trikot. Dieses wurde beim abwechslungsreichen und fordernden Training durch Jahn-Nachwuchs-Trainer Michael Zirngibl richtig eingeweiht. Dieser gab den Jungs während des Trainings jede Menge Tipps, um erfolgreich zu sein. Nach dem gemeinsamen Mittagessen folgte für die Nachwuchs-Kicker ein besonderes Highlight: mit Jahn-Bussen wurden sie zum Jahnstadion chauffiert. Dort konnten sie direkt am Spielfeldrand das Aufwärmprogramm der Profis beobachten. Auch Maskottchen Jahni schaute vorbei und musste viele Autogrammwünsche erfüllen. Nach dem Spiel machten auch einige Profis beim Weg in die Kabine Halt bei den Kirchdorfern. Der Abschluss des Tages fand dann in Schlag beim Stangl-Wirt statt. Dort gab's für alle Essen und Trinken.



*Begeistert vom Training beim SSV Jahn Regensburg waren die Jungs und auch die Trainer um Wolfgang Kapfenberger und Marco Fuggenthaler. Sponsor Michael Trauner (h.2.v.l.) freut sich, dass mit der Spende diese Aktion durchgeführt wurde. Jahn-Trainer Michael Zirngibl (r.) erkannte so manches Talent bei den Kirchdorfern.*

# FÜHRUNGSWECHSEL BEI DER SPVGG KIRCHDORF-EPPENSCHLAG E.V.

Nach 10 Jahren übergeben Kassier und Vorstand ihre Ämter.

Der erste Vorsitzende Alois Wildfeuer konnte viele Mitglieder begrüßen, unter anderem das Ehrenmitglied Josef Huber sowie den Altbürgermeister und zugleich Vorsitzenden des Fördervereines der SpVgg Herbert Altmann sen.

Nach der Begrüßung wurde der Verstobenen der seit 2020 gedacht. Dies waren Josef Pöhn, Johann Haas, Fritz Perl, Rudolf Schiller, Johann Kufner, Fritz Pletl, Gründungsmitglied Max Ebner sowie Grüner und Ehrenvorstand Ludwig Plöchl.

Der Vorsitzende berichtete über die Aktivitäten seit 2020, wobei erst in 2022 wieder Veranstaltungen möglich waren. So beteiligte man sich am Weinfest der FW Kirchdorf, Kirchweih 2022 und dem Gemeindefestschiessen der Waldschützen.

Der Vorsitzende bedankte sich bei allen Helfern und Gönnern des Vereins für die Unterstützung in den letzten 10 Jahren.

Spartenleiter Ingo Gigl stellte alle Jugendbereiche die derzeit im Spielbetrieb sind vor und dankte den Jugendtrainern für ihre Arbeit. Danach schilderte er die Situation der ersten Mannschaft mit dem Ziel die Kreisklasse zu halten. Über die Sparte Eis informierte Konrad Schiller. Die beiden Mannschaften sind in der Wintersaison aufgestiegen und möchten diese Klassen auch erhalten.

Die Sparte Tischtennis war wegen Spielbetriebs verhindert, den Bericht von Walter Perl verlas der erste Vorsitzende. 201/2022 waren noch zwei Mannschaften im Spielbetrieb, 2022/2023 konnte aus Spielermangel nur noch eine Mannschaft gemeldet werden. Die gesamte Spielvereinigung beteiligt sich am sehr am gesellschaftlichen Leben in der Gemeinde.

Der Vorsitzende des Fördervereins zeigte auf, wie der Verein die Jugendarbeit unterstützt und griff auch dem Hauptverein mit 1.000 € für den Platzunterhalt unter die Arme.

Kassier Rainer Elstner stellte die finanzielle Situation des Vereins dar und informierte über die größten Einnahmen und Ausgaben der letzten zwei Jahre. Er informierte auch über den Stand der Schulden, die in den letzten zehn Jahren, bis auf das langfristige Darlehen des BLSV für den Sportplatzbau, fast komplett abgebaut werden konnten. Der Verein besteht derzeit aus 268 Mitgliedern. Die Kasse wurde von Johann Kopp und Ludwig Frisch geprüft. Alle Belege wurden kontrolliert und es gab keine Beanstandungen. Danach wurde dem Kassier und der gesamten Vorstandschaft die Entlastung erteilt.

Es standen viele Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften auf der Tagesordnung.

Im Anschluss an die Ehrungen wurde die Vorstandschaft neu gewählt.

Erster Vorsitzender Ingo Gigl, zweiter Vorsitzender Marco Eichinger, Kassier Andreas Plöchl, Schriftführerin Stephanie Fredl, Spartenleiter Stefan Liebl, Beisitzer Michael Eichinger, Maximilian Hartl, Sebastian Fuchs, Günter Förster, Marco Kramer.

Als Kassenprüfer wurden gewählt: Rainer Elstner und Maximilian Hartl.



**Gute Fahrt !!!** **Immer eine gute Adresse für Führerscheinbewerber !!!**

**FAHRSCHULE** **PEPEPERL**

Wilhelmstraße 6  
94261 Kirchdorf  
09928/350 od. 0171/2410400

**KIRCHDORF + SPIEGELAU**

Dienstag + Freitag 18.30 bis 20.00 Uhr Montag + Donnerstag 18.30 bis 20.00 Uhr

**Ausbildung in allen Klassen**

# SAISONENDE BEI DEN KIRCHDORFER BOGENSCHÜTZEN

Zum Ende des Sommers wurden bei den Kirchdorfer Waldschützen noch die Vereinsmeister der Bogenschützen ausgeschossen

Da die Wetterprognosen Regen prophezeiten, wurde die Meisterschaft kurzfristig in die Turnhalle verlegt. Die Vereinsmeister wurden in den Disziplinen Recurve und Compound auf 18 m ermittelt

Bei den Recurveschützen wurde in der Schülerklasse A Tanja Mittermüller mit 354 Ringen erste. Emma Oswald erreichte mit 431 Ringen in der Schülerklasse B den ersten Platz, gefolgt von Jakob Weber. Mit 441 Ringen wurde Silas Köpf Sieger in der Klasse Schüler C. Nico Schwarzbauer erreichte hier mit 436 Ringen den zweiten Platz.

Bei den Herren wurde mit 446 Ringen Roland Süß Vereinsmeister, gefolgt von Robert Pathe mit 440 Ringen und Michael Edlfortner mit 375 Ringen. Vereinsmeisterin wurde Michaela Schmid mit 275 Ringen.

Auch bei den Compoundschützen war ein Schüler angetreten. In der Klasse Schüler B gewann Christoph Süß mit 423 Ringen. Günther Schmid wurde mit 546 Ringen Vereinsmeister bei den Compoundschützen bei den Herren. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Martin Süß (500 R) und Fabian Schmid (475 R).

Die Siegerehrung fand im Anschluss an den Wettkampf im Vereinsheim der Waldschützen statt.



# DIE BOGENSCHÜTZEN DER WALDSCHÜTZEN KIRCHDORF STARTEN NACH LANGER CORONAPAUSE ENDLICH WIEDER IN DIE HALLENSAISON

Das erste Turnier in Landau fand vor kurzem statt, und die Kirchdorfer waren mit 9 Schützen am Start.

Darunter zum ersten mal unsere 6 Nachwuchsschützen, die ihr erstes Turnier überhaupt geschossen haben. Die Neulinge begannen im März mit dem Bogenschießen und wurden durch das Trainerteam von Bogensport Schmid langsam an das Bogenschießen herangeführt. Dieses Turnier sollte dann unseren Nachwuchs in die Turnierwelt schnuppern lassen, wie das abläuft, wenn nicht nur 6 oder 8 Schützen an der Schießlinie stehen, sondern bis zu 50 Schützen.

Die Nervosität war groß und die Anspannung stieg vor dem ersten Schuss.

Fabian, Jonas und Günther Schmid betreuten die 6 Nachwuchsschützen hervorragend an der Schießlinie, was sich dann auch an den Ergebnissen zeigte.

Auch unsere Compoundschützen waren am Start, die sich hervorragend geschlagen haben beim ersten Turnier.

Die nächsten Turniere sind geplant, und das Ziel für diese Saison ist die Niederbayerische Meisterschaft.



## Schüler C Recurve

1. Silas Köpf
2. Nico Schwarzbauer

## Schüler B Recurve

1. Jakob Ebner

## Schüler A Recurve

3. Emma Oswald
4. Tanja Mittermüller

## Schüler B Compound

1. Süß

## Compound Herren

2. Günther Schmid
3. Fabian Schmid
4. Martin Süß



*Bogensport Schmid sponsert den Bogen-Nachwuchsschützen der Waldschützen Kirchdorf neue Shooter-Shirts*

# I GEMEINDEMEISTERSCHAFT DER WALDSCHÜTZEN KIRCHDORF

Spannende Wettkämpfe bei der Gemeindemeisterschaft der Waldschützen!



Da die Gemeindemeisterschaft der Waldschützen Kirchdorf im Frühjahr aufgrund der Corona-Einschränkungen nicht durchgeführt wurde, wurde diese Traditionsveranstaltung im Oktober durchgeführt. In diesem Jahr kämpften 59 Damen und 90 Herren um Ringe und Teiler. Mit 159 teilnehmenden Schützen war die Teilnehmerzahl etwas geringer als in den vergangenen Jahren vor dem Corona-Lockdown. Jedoch waren die Waldschützen mit der Anzahl der Teilnehmer sehr zufrieden. Bei diesem Wettbewerb kämpften die Teilnehmer wieder um Preise im Gesamtwert von ca. 2500,- €.

Zur Siegerehrung, die im Gasthaus Baumann stattfand, konnte Schützenmeister Arnold Gigl neben zahlreichen Wettkampfteilnehmern auch den Bürgermeister Alois Wildfeuer begrüßen. Er bedankte sich bei allen Teilnehmern für den fairen und sportlichen Wettkampf. Ein besonderer Dank galt auch den Sponsoren und Unterstützern, sowie allen Helfern, die an den zwei Wochenenden für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Arnold Gigl stellte noch fest, dass die erbrachten Leistungen leicht unter den Leistungen der vergangenen Jahre waren. Dies kann darauf zurückgeführt werden, dass durch die neue Anlage der Schütze sofort sein aktuelles Ergebnis auf dem Bildschirm angezeigt bekommt, wodurch ein größerer Leistungsdruck aufgebaut wird.

In der Kategorie der Gemeindemeister Herren entwickelte sich auch in diesem Jahr ein spannendes Duell. Letztendlich sicherte sich der Sieger der letzten Jahre Walter Krönauer mit 89 Ringen den Titel des Gemeindemeisters und verwies Robert Perl mit 87 Ringen auf den zweiten Platz. Dritter wurde Herbert Weber jun. mit 83 Ringen. In der Damenwertung sicherte sich Isabella Leidl mit 89 Ringen den Titel der Gemeindemeisterin 2022. Auf den zweiten Platz kam mit einer Leistung von 83 Ringen Carmen Kopp. Mit 82 Ringen sicherte sich Gabi Moser den dritten Platz.

In der Mannschaftswertung der Herren sicherte sich das Team Hoalous 1 den ersten Platz. Mit 334 Ringen (Leidl Isabella 89R / Perl Robert 87 R / Weber Herbert jun. 83 R / Zaglauer Marina 75 R) konnten sie ihren Titel aus dem Jahr 2020 verteidigen. Die Mannschaft FFW Abtschlag 1 sicherten sich mit 308 Ringen den zweiten

Platz, gefolgt von der Mannschaft Hoalous 2 mit 306 Ringen. Auch bei den Damen konnten die Seriensieger der Bruckerer Wildschützen ihren Titel vom Vorjahr verteidigen. Mit einer Leistung von 311 Ringen erreichten Gabi Moser (82 R), Michaela Ebner (80 R), Kathrin Perl (79 R) und Gerlinde Braumandl (70 R) den ersten Platz. Den zweiten Platz sicherten sich mit 283 Ringen die Damen der Fahrschule Perl, gefolgt von der Mannschaft TC 82 Damen 1, die 261 Ringe erreichten.

In der Glückswertung kamen insgesamt 25 Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von über 1200,- € zur Verteilung. Die Siegesprämie von 400,- € gewann mit einem 9,4-Teiler Alfons Löffler. Die nächsten Plätze gingen an Zaglauer Marina (200,-€ / 10,0-Teiler) und Samuel Moser (100,-€ / 13,0-Teiler).

Die Bürgermeisterscheibe, gestiftet von Bürgermeister Wildfeuer Alois, gewann mit einem 37,0-Teiler Walter Perl. Die gespendete Scheibe vom Gastwirt Walter Baumann konnte Robert Perl mit einem 20,2-Teiler in Empfang nehmen.

Zum Schluß bedankte sich Schützenmeister Arnold Gigl im Namen der Waldschützen Kirchdorf noch mal bei allen Teilnehmern und lud alle Anwesenden wieder zur Gemeindemeisterschaft 2023 ein.



Die Sieger der Gemeindemeisterschaft 2022:  
von links: Günther Köckeis, Alfons Löffler, Gabi Moser, Michaela Ebner, Isabella Leidl, Marina Zaglauer, Kathrin Perl, Robert Perl, Walter Krönauer, Alois Wildfeuer, Walter Perl, Arnold Gigl

## I SCHNUPPERSCHIESSEN DER ZVK TEISNACH BEI DEN WALDSCHÜTZEN KIRCHDORF

Von Robert Pathe wurde ein Schnupperschießen mit dem Bogen für seine Arbeitskollegen von der ZVK Teisnach organisiert.

9 Arbeitskollegen waren an einem sonnigen Nachmittag angetreten, um einmal das Schießen mit Pfeil und Bogen zu testen. Sie wurden dabei von Arnold Gigl, Martin Süß und Robert Pathe in die Technik des Bogenschießens eingewiesen. Nach der Grundeinweisung konnten die Teilnehmer selbständig mit den vereinseigenen Bögen die ersten Pfeile auf die Zielscheibe schießen. Nach einiger Übung und Verbesserung der Schießtechnik zeigten sich auch bald die ersten Erfolge. Nach dem Schnupperschießen setzte man sich noch kurz im Schützenheim zusammen, um das Probetraining noch kurz zu besprechen. Sowohl die Arbeitskollegen als auch die anwesenden Mitglieder der Waldschützen waren mit der Veranstaltung sehr zufrieden.



# DER TC 82 KIRCHDORF IM JUBILÄUMSJAHR 2022

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu und deshalb wollen wir vom TC 82 Kirchdorf die Gelegenheit nutzen, um auf die sportlichen und gesellschaftlichen Highlights zurückzublicken.

## 40-JÄHRIGES VEREINSJUBILÄUM

Am 11. und 12. Juni war der ganze Kirchdorfer Tennisverein in Geburtstagsstimmung:

Über zwei Tage hinweg feierte der TC 82 sein 40-jähriges Vereinsjubiläum. Am Samstag veranstaltete man tagsüber ein Mixed-Turnier mit befreundeten Tennisvereinen. Insgesamt zwölf Paarungen lieferten sich auf der Anlage in der Schulstraße spannende Ballwechsel und faire Matches in freundschaftlicher Atmosphäre. Die zahlreichen Zuschauer auf dem Balkon konnten dabei auch taktische Spielzüge und mit Lob, Stop, Slice, Angriffsball und Volley die ganze Bandbreite der Tennisschläge bewundern.

Gegen 17.30 Uhr eröffnete die 1. Vorsitzende Johanna Schuster mit der Begrüßung aller Anwesenden den Festabend. Ein besonderes Zuckerl hatten die Kirchdorfer dann zu bieten, als Erwin Gigl das Mikrofon übernahm. In einer äußerst interessanten und kurzweiligen Ansprache blickte er auf die Meilensteine der Vereinsgeschichte zurück.

Die Anwesenden begeisterte Erwin mit seinem Detailwissen und seiner mitreißenden Art, sich auszudrücken. Den offiziellen Teil beendeten Johanna Schuster und ihr Stellvertreter Ronny Kästner mit der Ehrung der Gründungsmitglieder. Insgesamt 17 Damen und Herren halten dem TC 82 bereits seit 40 Jahren die Treue.



Am Sonntag kamen dann alle spielfreudigen Vereinsmitglieder ab 10.00 Uhr zum Gaudi-Schleiferlturnier auf der Anlage zusammen. Insgesamt 20 Damen und Herren spielten den ganzen Tag über in sechs zuvor ausgelosten Runden den Titel „Schleiferlkönig\*in“ aus. Das Schöne an diesem Tag war das Zusammenkommen von Jung und Alt, das Miteinander von Vereinsmitgliedern aller Spielklassen und die ausgelassene Stimmung auf dem Tennisplatz.

## SPORTLICHE HIGHLIGHTS

Insgesamt **sechs Mannschaften**, die Bambini, Knaben 15, Mädchen 15, Junioren 18, Damen und Herren 40, nahmen für den TC 82 Kirchdorf an der Sommerrunde 2022 teil. Tolle Erfolge und großartige Leistungen durften unsere Kirchdorfer Spieler\*innen feiern.



Ein besonderes sportliches Highlight war dabei der Aufstieg der **Herren 40** in die **Landesliga**. Mit 12:2 Punkten und 45:18 Matchpunkten beendeten Florian Schuster, Bernhard Neubauer, Martin Paulus, Jan Maska, Walter Krönauer, Ronny Kästner, Markus Schreiner und

Franz Weinmann eine sehr erfolgreiche Medenrunde auf dem ersten Tabellenplatz und schrieben damit Vereinsgeschichte. Nach der Sommerrunde fand auf der Anlage des TC Kirchberg im Wald nach zwei Jahren Corona-Pause endlich wieder der traditionelle **Freundschaftscup** statt. Die Teams aus Kirchberg, Rinchnach und Kirchdorf lieferten sich den ganzen Tag über großartige Matches mit hohem Unterhaltungswert. Am Ende des Tages durften sich die Spieler\*innen des TC 82 über einen

Kanzlei **JR** Richter

**Arbeitsrecht – Verkehrsrecht  
Vertragsrecht – Familienrecht – Strafrecht**

**JOSEF RICHTER**  
Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Auwiesenweg 15  
94209 Regen

Telefon: 09921 / 95 95 918  
Telefax: 09921 / 95 95 919



Weitere Informationen unter:  
[www.kanzlei-jr.de](http://www.kanzlei-jr.de)

deutlichen Sieg freuen und nach dreimaligem Gewinn den Pokal nach Kirchdorf mitnehmen. Im kommenden Jahr wird das Turnier auf der Anlage in der Schulstraße ausgetragen.



Mit insgesamt sieben Meldungen beteiligte sich der TC 82 Kirchdorf auch bei den **Landkreismeisterschaften** in Regen. Einen tollen Erfolg durften dabei Florian Schuster und Julian Schreiner feiern, die Platz 1 und 2 bei den Herren B belegten.

Mit seinem Teampartner Martin Paulus nahm Florian Schuster auch am **Falkensteiner Doppelturnier** in Lindberg teil. Hier ging der erste Platz souverän an die beiden Kirchdorfer. Markus Schreiner und Walter

Krönauer vertraten den Verein erstmals beim **Büchlberger Doppelturnier** und konnten sich über den zweiten Platz bei den Herren B freuen.

#### FÜR JUNG UND ALT



Am Samstag, 27. August war es nach zwei Jahren coronabedingter Pause endlich wieder soweit: Angeführt von der Blaskapelle und zusammen mit zahlreichen weiteren Vereinen zogen rund 30 TC 82-Mitglieder Richtung **Kirwa-Festzelt**. Dort verbrachten Alt und Jung bei meist nicht nur einer Maß Bier und leckerem Essen gesellige Stunden. Schön, dass ihr alle dabei wart! Erstmals

in der Vereinsgeschichte wurde im Rahmen einer Saisonabschluss-Veranstaltung das **„Single-Racket-Turnier“** ausgetragen. Insgesamt 21 Doppel bestehend aus je einem Erwachsenen und einem Kind haben sich zu diesem Kleinfeld-Turnier angemeldet. Alle Teilnehmer\*innen blicken noch heute auf einen erfolgreichen Turniertag voller Spaß und guter Laune zurück, an dem jeder Tennisspieler, egal ob jung oder alt, Anfänger oder Mannschaftsspieler, auf seine Kosten gekommen ist.



Einen gelungeneren Jahresabschluss wie es der heuer war hätte sich der TC 82 Kirchdorf mit der Teilnahme am Weihnachtsmarkt nicht wünschen können. Unter der Federführung von Bettina Plein und Daniela Schreiner war der mit viel Liebe zum Detail vorbereitete Verkauf von „Räuber-Semme“, „Pfannakuachal“, „Hüttn-Tee“ oder „Hoassn Hugo“ ein voller Erfolg. Auch ein Teil

der Mädchen 15-Mannschaft beteiligte sich an der Herstellung und Verzierung der beliebten „Cake-Pops“, die ein Renner auf dem Weihnachtsmarkt waren.



*Der TC 82 bedankt uns bei allen Mitgliedern und Gönnern für die jahrelange Treue. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in den Tennishallen oder dann im nächsten Jahr auf unserer Anlage.*

Beiträge für die nächste Ausgabe des **„KIRCHDORFA GMOABLADL“** werden bis **6. Februar 2023** erbeten.

## MALERBETRIEB EHRENBECK

— MALER- UND LACKIERER-FACHBETRIEB —

### Ihr Partner in Sachen ...

- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Wohnraumgestaltung
- ✓ Spachtelarbeiten
- ✓ Vollwärmeschutz
- ✓ Maler- und Lackiererarbeiten aller Art



94261 KIRCHDORF i.W.  
Grünbichl 11  
Telefon 09928 / 9041273  
Telefax 09928 / 9041274  
Mobil 0170 / 3408103  
[www.maler-ehrenbeck.de](http://www.maler-ehrenbeck.de)  
[info@maler-ehrenbeck.de](mailto:info@maler-ehrenbeck.de)

# 17. WEIHNACHTSMARKT AM 26. UND 27. NOVEMBER 2022 IN KIRCHDORF I. WALD

## Abwechslungsreiches Programm

Am 1. Adventwochenende hat die Gemeinde Kirchdorf i. Wald zum 17. Weihnachtsmarkt geladen. Das ansprechende Rahmenprogramm hatte Friederike Wildfeuer erstellt, und für ein besonders Flair sorgten die vielen mit Kerzen erleuchteten Fenster in der Dorfmitte. Sowohl am Samstag als auch am Sonntag waren mehr Besucher als erwartet vor Ort und belebten den Markt.

In ihren weihnachtlich dekorierten Buden sorgten die Ortsvereine und einige Privataussteller mit köstlichen Gerichten und verschiedenen Getränken für das leibliche Wohl. Auch Weihnachts- und Geschenkartikel, Christbäume und vieles mehr duften am Markt nicht fehlen. Das umfangreiche Rahmenprogramm sorgte für Abwechslung bei Groß und Klein. Der Weihnachtsmarkt begann um 16:00 Uhr mit dem Familiengottesdienst. Um 17:00 eröffnete Bürgermeister Alois Wildfeuer den Markt und richtete kurze Grußworte an die zahlreichen Besucher. Offiziell eröffnete gaben die Kindern der Grundschule ihre einstudierten Lieder und Tänze zum Besten. Im Anschluss daran stimmte das Nachwuchsorchester der Blaskapelle Kirchdorf mit weihnachtlichen Weisen auf die Vorweihnachtszeit ein.

Am Sonntag hatten dann vor allem die Kinder ihren Spaß. Beim „Kerzensuchspiel“ und den kostenlosen Pferdekutschenfahrten mit Walter Garhammer rund ums Dorf waren die Kinder gerne dabei. Ursula Eiter brachte ein paar ihrer Alpakas mit, die von den Kindern und Erwachsenen bestaunt wurden. Auch die Kindergartenkinder mit ihrem Team gaben ihre einstudierten Lieder zum Besten und gratulierten dem Bürgermeister zum Geburtstag. Mit Spannung warteten dann die Kinder mit ihren Mamas und Papas auf den heiligen Nikolaus (Günther Denk), der zur Marktmitte kam und dort mit Unterstützung durch den Krampus und den Bürgermeister kleine Geschenke verteilte.

Für das Kerzensuchspiel wurden Popkorn Gutscheine vom Kinocenter Regen verlost.

An beiden Tagen fand wieder die große Verlosung für die Besucher statt, bei denen es tolle Preise zu gewinnen gab.

Zum Abschluss traten die Bayerbacher Perchten auf. Sie zogen ab 16 Uhr mit Trommeln in den Dorfplatz ein und überraschten die Besucher mit Ihren tollen und prächtigen Masken und ihren Tänzen. Danach standen sie für Fotos mit den Anwesenden zur Verfügung.



Die Organisatoren waren mit dem Verlauf des Weihnachtsmarktes wieder zufrieden. Durch die Zusammenarbeit mit der Schule, dem Kindergarten, den Vereinen und Privatpersonen, allen freiwilligen Helfern aus dem privaten und gewerblichen Bereich sowie der Unterstützung durch zahlreiche Sponsoren wurde es wieder ein gelungener Weihnachtsmarkt und ein schönes erstes Adventswochenende in Kirchdorf i. Wald.

Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald bedankt sich für den gespendeten Christbaum bei Gaby und Udo Schmid, bei Anton Duschl für

das Aufstellen des Baumes und bei den ehrenamtlichen Helfern samt Bauhof für das Auf- und Abbauen der Weihnachtsbuden. Ein Vergelt's Gott geht auch an die Sponsoren für die Verlosungen und Nikolausgeschenke (Getränkehaus Plöchl, Gasthaus „Kirchenwirt“, Metzgerei Baumann, Cafe Süs, Physiotherapie Gigl Susann, Putzerfirma Franz Breit, Kinoncenter Regen, Spirituosen Riedl, Edeka Saxinger, Bäckerei Götz, Tankstelle Peschl, Hendl Kraft, La Vita Kopp Carmen und Moser Werner für den Aufbau der Stromversorgung.



# ERNTEDANKFEIER 30.9.2022

Im Kreise der Schulfamilie erlebten die Schüler eine gemeinsame Erntedankfeier in der Aula.

Pfarrer Konrad Kuhn und Gemeindefereenz Florian Kandler bereiteten die Feier vor, die die Schüler mit Freude aktiv mitgestalteten. Dabei entstand ein Bodenbild mit Obst, Gemüse, Korn, Brot und bunten Blättern. In der Mitte die Kerze als Zeichen Gottes, der uns all diese Gaben schenkt. In Gebeten und Liedern dankten die Kinder für die reiche Ernte.



## 1. ELTERNABEND

Dienstag, 5. Oktober 2022

Zum 1. Elternabend begrüßte Rektorin Michaela Ertl-Altman zahlreiche Eltern in der Aula.

Viel Wissenswertes über die aktuelle Schulsituation erfuhren die Mütter und Väter. Zunächst ging die Schulleiterin auf die veränderte Schulsituation mit der Einrichtung von Kombiklassen, auf die Musikalische Grundschule unter dem Schulmotto „lernen – leben – stärken“ mit den zentralen Punkten Lesen, Digitalisierung und Musik ein und stellte das Personal vor:

Die Klasse 1 / 2a wird von der stellvertretenden Schulleiterin Johanna Wurzer unterrichtet, die Klasse 2b / 3 führt Michaela Ertl-Altman. Als Klassenleiter der 4. Klasse ist Tobias Reisinger an der Schule.

Beate Achatz ist für die Bereiche Englisch 3 / 4 und Mathematik 3 zuständig.

Als Religionslehrer fungiert Pfarrer Konrad Kuhn. Christine Köckeis ist in WG in allen Klassen eingesetzt. Als MSD steht Ines Kronschnabl zur Verfügung. Regelmäßig sammeln Studenten im Laufe des Schuljahres Erfahrungen an der Schule.

Johanna Wurzer gab Einblick in den Schultag in den Kombiklassen.

Stefanie Altmann informierte über die AG Sport nach Eins – eine Ergänzung zum Sportunterricht – die von den Übungsleitern Stefanie und Herbert Altmann und Jochen Ambros in Kooperation mit dem Sportverein angeboten wird.

Am EU-Projekt für gesunde Ernährung beteiligt sich die Schule weiterhin mit dem Schulfrucht- und Milchprogramm. Zudem sollen der Trinkbrunnen und die Schultrinkflaschen zum gesunden Trinkverhalten der Schüler beitragen.

Im Lesekino ging Tobias Reisinger auf die Digitalisierung an der Grundschule ein. Die Eltern wurden über das Videokonferenzsystem und digitale Lernplattformen informiert.

Elternbeiratsvorsitzender Jochen Ambros berichtete über die Aktivitäten des Elternbeirates und den Kassenstand im letzten Schuljahr. Über bevorstehende Projekte wie Fahrradparcours, Grillen im Nationalpark, Woche der

Gesundheit und Buchvernissage informierte er die Eltern und warb um Mitarbeit.

Dank galt Ramona Geiger für die Organisation des Pausenverkaufs mit erstaunlich vielen aktiven Eltern. Mit neuen Ideen und einem monatlichen gesunden Pausenbuffet wollen die Eltern zu einem aktiven und gesunden Schulleben beitragen.

Vor der anschließenden Aussprache in den Klassenzimmern wurden in der ersten Klasse weitere Beisitzer für den Elternbeirat gewählt.

### Aufgabenverteilung im Elternbeirat:

Elternbeiratsvorsitzende: Jochen Ambros

Stellvertreter: Sabine Stadler

Schriftführerin: Melanie Geiß

Kassier: Ramona Geiger

Beisitzer: Stefanie Altmann, Christina und Benedikt Hain, Stephanie Kröner, Regina Ambros, Kristin Hölzlwimmer, Simone Gigl, Ronald Dannerbauer, Katharina Raith, Yvonne Schönhofer



aktive Eltern mit EB-Vorsitzendem Jochen Ambros

## FAHRRAD-SICHERHEITSPARCOUR

Ein Fahrrad-Sicherheitsparcours schafft für Kinder Spielraum, fahrtechnische Aufgaben auszuprobieren und möglichst viel Zeit auf dem Rad zu verbringen

Fahrfähigkeiten werden verbessert, so dass Kinder den Straßenverkehr sicher meistern können. Die Polizei Regen hat einen speziellen Parcours entwickelt, bei dem nacheinander verschiedene Geschicklichkeits- und Sicherheitsübungen mit dem Fahrrad zu absolvieren sind.

Im Rahmen der Verkehrserziehung beschäftigten sich die Kirchdorfer Grundschüler im Vorfeld mit der Thematik Fahrrad und Verkehrssicherheit. Nicht nur theoretisches Wissen wurde den Kindern vermittelt, sondern vor allem praktische Schonraumübungen auf dem Hartplatz standen auf dem Stundenplan. Die Schüler durften unter der Regie der Elternbeiräte Jochen Ambros und Benedikt Hain Aufgaben meistern, die sowohl Konzentration als auch Geschick erforderten – Kernfähigkeiten auf dem Rad konnten geschärft werden. Immer souveräner drehten die kleinen Radfahrer ihre Runden.

Somit wurde den Schülern ein wichtiger Baustein zur Verkehrserziehung und zur Unfallprävention geboten. Diese Präventionsmaßnahme in Kooperation mit der Polizei ist auch notwendig, da Jahr für Jahr mehr Fahrradunfälle registriert werden.

Die benötigten Utensilien wurden der Schule kostenlos zur Verfügung gestellt, vom Bauhof nach Kirchdorf transportiert und auf dem Allwetterplatz für die Schüler aufgestellt.



## GESUNDHEITSERZIEHUNG IM NATIONALPARK BAYERISCHER WALD

Gesundheits- und Umwelterziehung spielt im Schulleben der Grundschule Kirchdorf eine zentrale Rolle

Nur wer gesund ist und sich wohl fühlt, kann auch gut und effizient lernen. Im Rahmen der Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit starten Schulen in ganz Bayern Projekte und Aktionen unter dem Motto „Achtsamkeit“.

So tauschten die Kirchdorfer Schüler in Vorbereitung auf die Achtsamkeitswoche einen Tag die Schulbank mit dem Lernort Nationalpark Bayerischer Wald. Achtsamkeit in der Natur stand auf dem Stundenplan.

Im Waldspielgelände Spiegelau wurden die Kinder von den Waldführern in Empfang genommen und durften am kostenlosen Führungsprogramm „Lebensraum Wald – Natur erleben mit allen Sinnen“ teilnehmen. Spielerisch vermittelten die Waldpädagogen Aufgaben und Ziele des Nationalparks. Die Kinder lernten aber auch die Baumarten Fichte, Tanne und Buche genauer kennen und erfuhren viel über nachhaltiges Verhalten. Auch das Verhalten verschiedener Tiere wie z.B. Winterruhe des Eichhörnchens, Jagdverhalten der Fledermaus oder des Luchses wurden kindgerecht vermittelt. Baumschwämme wurden bewundert und deren Nutzen deutlich gemacht. Landart – das Gestalten von Bildern und Arbeiten mit Naturmaterialien bereitete den Kindern viel Freude. Auch der Elternbeirat unterstützte die Schulfamilie wieder tatkräftig – er überraschte die Kinder am Grillplatz mit Würstlsemeln und Getränken.

## 4. KLÄSSLER ZU BESUCH BEIM BÜRGERMEISTER

Kirchdorf i. Wald. Die Mädchen und Jungen der 4. Klasse der Grundschule Kirchdorf im Wald besuchten im Rahmen des HSU- Unterrichts ihren Bürgermeister Alois Wildfeuer.

Dieser empfing die Kinder im Rathaus, wo sie die einzelnen Referate besuchen durften und dort von den Mitarbeitern erklärt bekamen, welche Aufgaben in den einzelnen Bereichen erledigt werden. Angefangen vom Einwohnermeldeamt, über das Standesamt, Kämmerei, Kasse, Bauamt und Geschäftsleitung bis ins Zimmer des Bürgermeisters. Im Anschluss gingen die Kinder dann in den Sitzungssaal wo sie bei einer kleinen Brotzeit dem Bürgermeister Fragen zum Gemeindeleben stellten.



# WOCHE DER GESUNDHEIT UND NACHHALTIGKEIT

Die Welt ändert sich gerade rasend schnell und die Sorgen um Nachhaltigkeit, eine bewusste Lebensweise, aber auch die gegenseitige Rücksichtnahme sind heute noch wichtiger als jemals zuvor.

Im Rahmen der bayernweiten Gesundheits- und Nachhaltigkeitswoche erlebten die Schüler der Musikalischen Grundschule Kirchdorf eine Aktionswoche mit vielen projektorientierten Angeboten. Die Schüler wurden hierbei zum bewussteren und nachhaltigerem Zusammenleben angehalten.

Achtsamkeit gegenüber anderen, aber auch gegenüber sich selbst ist eine sehr wichtige Fähigkeit.

Großes Thema der Woche war unter anderem die regionale gesunde Ernährung.

Die Schüler ernteten Äpfel aus den heimischen Gärten und lieferten reiche Ernte an die Schule. In Kooperation mit dem Gartenbauverein durften sich alle Schüler aktiv an der Apfelsaftproduktion beteiligen. Unter der Regie von Ernst Raith ging es in der Mosterei hoch her. Viele Liter Apfelsaft stehen nun den Kindern in der Schule kostenfrei zur Verfügung.



WG-Lehrerin Christine Köckeis stellte mit den Kindern gesunde Apfelchips her. Begeistert wurden die gesunden Snacks vernascht.

Auch der Elternbeirat begeisterte die Kinder mit einem gesunden Pausenbuffet. Powerballs, Obst, Gemüse und viele kindgerecht präsentierte Snacks wurden den Schülern angeboten. Die Schüler freuen sich, dass der Elternbeirat zukünftig unter der Leitung von Ramona Geiger monatlich ein gesundes Frühstück anbieten wird.



Mit Rezepten und der Zubereitung von verschiedenen Gemüsesuppen beschäftigten sich die Schüler der 4. Klasse mit ihrem Lehrer Tobias Reisinger. Zur Freude der Schulgemeinschaft gab es gesunde Paprika- und Kürbissuppe für alle Kinder.

Der Bewegungsparcours in der Turnhalle und die Yogastunde mit Lehrerin Beate Achatz galten dem Stressabbau.



Zur Gesundheitserziehung gehört auch eine intakte Natur. Beim „Ramadama“ befreiten die kleinen Naturschützer Wald, Böschungen und den Ortskern von Müll. Zur Freude aller hielt sich die Umweltverschmutzung in diesem Jahr in Grenzen, so dass die „Ramadama“-Aktion mit einer kleinen Herbstwanderung bei herrlichem Sonnenschein in den heimischen Wäldern endete. Da-

bei wurden Naturmaterialien gesammelt und daraus Traumfänger gebastelt. Als musikalische Grundschule erlebten die Schüler die Bastelaktion im Wald unter den meditativen Klängen einer Handpan, die die Schüler im Unterricht kennengelernt hatten. Entspannung und Erholung in der Natur – ein wichtiger Beitrag zur Gesundheitserziehung!

Gegenseitige Rücksichtnahme über Grenzen hinweg erlebten die 3. und 4. Klasse bei der Exkursion nach Pilsen ins Techmania Science Center – ein Angebot der Euregio. Hierbei stand der gegenseitige Austausch mit tschechischen Schülern und Lehrern im Mittelpunkt.

Nach den vielen Aktionen der Woche starteten die Kinder mit neuen Ideen und Eindrücken ins Wochenende.

Beiträge für die nächste Ausgabe des  
**„KIRCHDORFA GMOABLADL“**  
werden bis **6. Februar 2023** erbeten.



## I SPIEL, SPASS UND WISSENSCHAFT BEI UNSEREN NACHBARN

Pilsen (CZ) – Am 19.10.2022 nahm die Grundschule Kirchdorf im Wald an einer Exkursion deutscher und tschechischer Schulen ins Technia Science Center im westböhmisches Pilsen teil.

Über 80 Schülerinnen und Schüler aus den beiden Nachbarländern fanden sich für den Tag zusammen. Zu entdecken gab es eine Menge: Physikalische Versuche, optische Täuschungen, Wasserwelten und einen abenteuerlichen Kurzfilm im Planetarium. Doch nicht nur die Wissenschaft wurde spielerisch erkundet, im Fokus stand daneben auch der Kontakt zu Gleichaltrigen aus dem Nachbarland mittels deutsch-tschechischer Schnitzeljagd durch das Zentrum.

Die Exkursion wurde im Rahmen des EU-Projekts Nr. 298 „Gemeinsame Sprache – Gemeinsame Zukunft“ organisiert. Das Projekt wird zu 85% aus Mitteln der EU finanziert, genauer aus dem Interreg Förderprogramm „Ziel ETZ 2014 – 2020“, das sich

für grenzüberschreitende Zusammenarbeit einsetzt, sowie zu 15% aus Eigenmitteln der EUREGIO Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn e.V. als deutscher Leadpartner mit Sitz in Freyung. Der Projektpartner auf tschechischer Seite ist die VŠTE – Technische und Ökonomische Hochschule Budweis. Konkret beinhaltet das Angebot des Projektes den Sprachunterricht, ein deutsch-tschechisches Austauschprogramm, digitales Lernen mit einer neu entwickelten Webapplikation sowie Einblicke in den grenzübergreifenden Arbeitsmarkt. Die Projektleitung auf deutscher Seite hat Stefan Sagberger inne. Weitere Informationen zum Projekt finden sich unter [www.gemeinsamesprache.de](http://www.gemeinsamesprache.de).

## I WOLFAUSLASSEN

Der weithin altbekannte Brauch des Wolfauslassens wird auch in Kirchdorf gepflegt und stellt für Jung und Alt einen Höhepunkt im Kalenderjahr dar.



Unter der Leitung von Lehrer Tobias Reisinger fand auch an der Grundschule das Wolfauslassen statt. Schon Tage vor Martini erklärten Simon Perl und Timo Trauner aus der 4. Klasse ihren Mitschülern den Brauch

des Wolfauslassens und luden alle ein, Glocken und Goaßln in die Schule mitzubringen.

Zahlreiche Schüler aller Jahrgangsstufen kamen mit Kuhglocken in allen denkbaren Größen und zum Teil auch dem traditionellen Gewand zur Schule, wo sie im Takt der Hüter den Pausenhof und das Schulumfeld mit lautem Dröhnen erfüllten. Auch „Goaßlschnalzer“ stellten ihr Können unter Beweis. Nach einem gemeinsamen Zug um das Schulhaus kehrte an der Schule der Alltag wieder ein.



# I FIT IM EISLAUF UND EISSTOCKSCHIESSEN

Ihren ersten Wintersporttag erlebten die Schüler der Grundschule Kirchdorf in der Eishalle in Regen.

Eislauf und Eisstockschießen standen auf dem Programm. Der Sportbeauftragte Tobias Reisinger zeigte sich verantwortlich für die Organisation des Wintersporttages. Dank der Unterstützung einiger Eltern konnten den jungen Eisläufern



viele Stationen angeboten werden. Während sich die Anfänger spielerisch ans Eis herantasteten und schon bald mit den Eisbären unterwegs waren, wagten sich die Fortgeschrittenen schon an die verschiedenen Geschicklichkeitsparcours und bewegten sich

Runde für Runde gewandter auf dem Eis. Dank der Unterstützung der Übungsleiter Sabine Stadler und Jochen Ambros konnten die Schüler erste Erfahrungen im Eisstockschießen sammeln. Alle Kinder waren begeistert und die Zeit verging wie im Flug.

# I WEIHNACHTSPÄCKCHEN FÜR KINDER IN RUMÄNIEN

Bereits seit einigen Jahren gehört die Aktion „Wir packen Weihnachtspäckchen für Waisenkinder in Rumänien“ zum festen Bestandteil der Adventszeit an der Grundschule Kirchdorf.

Mit dieser Aktion soll den Schülern bewusst werden, dass es uns hierzulande im Vergleich zu Menschen in anderen Teilen Europas und der Welt sehr gut geht. Viele Kinder in Rumänien haben noch nie ein Weihnachtsgeschenk in den Händen gehalten! Das Thema „Kinder in Rumänien“ wurde im Unterricht aufgegriffen, die Kinder dafür sensibilisiert.

Damit unterstützt die Schulfamilie eine Aktion des Dekanates Grafenau, die auf eine Initiative von Franz Schmalhofer zurückgeht und auch in diesem Jahr wieder tatkräftig durch Pfarrer Johann Pöppel von der Pfarrei Oberkreuzberg unterstützt wird.

Beim Abholen zeigte sich Alexandra Guba von der Pfarrei Kirchdorf beeindruckt vom Eifer der Schüler, berichtete von der Aktion mit der Päckchenübergabe in Rumänien und bedankte sich für die zahlreichen Spenden. Schon bald gehen die Päckchen auf die weite Reise ins Gebiet Moldovica nahe der russischen Grenze, um dort bedürftigen Kindern in Waisenhäusern, Kindergärten und Schulen eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten

Die Schüler halfen natürlich gerne beim Umladen der Geschenke in den Transporter.



# WEIHNACHTSMARKT 2022

Aufführung der Grundschule im Sitzungssaal 17.15 Uhr

- Auftakt: Frau Wurzer (Steirische) und Frau Ertl-Altman (Gitarre)
- 2. Klasse: Gedicht „Auf dem Weihnachtsmarkt“
- Gemeinsames Lied: „Wir sagen euch an“
- 4. Klasse: Geschichte von Toni Lauerer
- Gemeinsames Lied: „Geh Hansl, pack die Packerl zam“
- 1. Klasse: Gedicht „Dezemberzauber“
- Gemeinsames Lied: „Am Kranz brennt a Kerzerl“
- Gemeinsames Lied: „Schneeflöckchen“
- Gemeinsames Lied: „Es wird scho glei dumpa“
- Gedicht „Engel“
- Verabschiedung: Frau Wurzer (Steirische), Frau Ertl-Altman (Okarina), Hedvika Dolejsi (Gitarre)
- Klavier: Hedvika Dolejsi



# GESUNDES PAUSENBUFFET

Gesunde Ernährung ist ein wesentlicher Baustein für gutes Lernen.

Deshalb wird das Thema Ernährung im HSU-Unterricht immer wieder aufgegriffen. Nur in Kooperation mit den Eltern können die Schüler für gesunde Ernährung nachhaltig sensibilisiert werden. Deshalb organisieren Eltern der Grundschüler monatlich ein besonderes Pausenangebot. Unter der Federführung von

Ramona Geiger überraschten auch im Monat November wieder viele Mütter die Kirchdorfer Schüler mit einem gesunden Buffet. Die Kinder freuten sich über das vielfältige Angebot, griffen fleißig zu und sparten nicht mit Lob für die aktiven Mütter.



**OPTIKLANG**  
Gute OPTIK. Perfekter STYLE.

**trendshop**  
UHREN & SCHMUCK

MARKTPLATZ 12 ▲ 94513 SCHÖNBERG ▲ TEL: +49 (0)8554 2300  
INFO@OPTIK-LANG.COM ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM

# ADVENTSKRANZSEGNUNG AN DER GRUNDSCHULE

Adventszeit – Zeit der Stille und Ruhe, Zeit des Wartens auf die Geburt Jesu

In dieser Zeit darf auch an der Schule der Adventskranz nicht fehlen. Im Kreise der Schulfamilie fand in der 1. Adventswoche eine Adventsfeier statt. Pfarrer Konrad Kuhn segnete dabei den Adventskranz und ging auf dessen Bedeutung ein:

Die Form des Kranzes ist ein Kreis, ohne Anfang und Ende, ein Zeichen für den ewigen Gott. Der Adventskranz ist damit ein Zeichen für den kommenden König.

Die grünen Zweige lassen sich als Zeichen des Lebens und der Hoffnung deuten und verweisen bereits auf den weihnachtlichen Christbaum.

Die Kerzen symbolisieren schließlich die vier Adventssonntage. Sie erinnern an Christus, das Licht der Welt, das jeden Menschen erleuchtet.

Die Schüler bereicherten die Feier mit Adventsliedern.



Herzlicher Dank galt dem Elternbeirat, der den Adventskranz für die Schule organisiert hatte. Die 4. Klasse zeigte sich verantwortlich für die Dekoration des Kranzes.

# NIKOLAUSBESUCH

6.12.2022

Advent ist die Zeit der Ruhe und Besinnung, auch die Zeit der Heiligen. Dies erfahren die Schüler der Grundschule Kirchdorf in der Vorweihnachtszeit auf ganz besondere Art und Weise. Die Schultage beginnen mit einem adventlichen Instrumentalspiel oder dem Gesang der Kirchdorfer Musikanten in der Aula. Auch mit den Heiligen der Adventszeit setzen sich die Schüler auseinander. So haben die Kinder inzwischen das Leben der Heiligen Barbara und die Bedeutung des Adventskranzes kennen gelernt. Positive Verhaltensweisen, wie der gute Umgang miteinander werden dabei thematisiert. Am 6. Dezember stattete Sankt Nikolaus der Schulfamilie mit seinen Gesellen einen Besuch ab. Natürlich hatte er viel Gutes über die Schüler zu berichten. Als Dank trugen die Beschenkten Lieder und Gedichte vor. Mit wohlüberlegten Worten verabschiedeten die Kinder den Heiligen. Dank galt dem Elternbeirat, der die Nikolaussäckchen reichlich füllte.



# FA. JÜRGEN PESCHL GMBH UNTERSTÜTZT GEMEINNÜTZIGE EINRICHTUNGEN IN DER GEMEINDE

Wie bereits in den letzten Jahren verzichtet die Fa. Jürgen Peschl GmbH auch heuer wieder auf Weihnachtsgeschenke für ihre Kunden und spendet anstatt dessen einen Betrag von 500,00 € den gemeinnützigen Einrichtungen in der Gemeinde Kirchdorf i. Wald.

Je einen Betrag von 250,00 € erhielten von der Fa. Peschl die Volksschule Kirchdorf i. Wald und der Kindergarten St. Wilhelm.

Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald und die Schul- und Kindergartenleitung bedanken sich im Namen der Kinder sehr herzlich für die Spende.

## Tankstelle

- Kipper - LKW
- Sand - Kies
- Schotter
- Splitte



94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26  
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425



# INACHRICHTEN AUS DEM KINDERGARTEN ST. WILHELM

Bei uns ist immer etwas los!

## Herbst im Kindergarten:

Der Oktober zeigt sich von seiner goldenen Seite und wir haben viel Zeit im Garten mit spielen und toben verbracht. Als besonderes Highlight wurde ein Kartoffelfeuer gemacht und die Kinder liesen sich die leckeren Kartoffeln schmecken. Unsere Krippenkinder waren Kastanien sammeln und haben sogar schon eine Spaziergang gemacht.



## Neuer Elternbeirat.

Im Oktober wurde im Rahmen eines Elternabends der neue Elternbeirat gewählt. Zu Beginn erklärte die pädagogische Qualitätsbegleitung Frau Holzer ihre Arbeit im Kindergarten und im Anschluss daran wählten wir die neuen Mitglieder. Den Vorsitz übernimmt Kerstin Augutin und an ihrer Seite sind unterstützend: Steffi Raith, Christina Hain, Ramona Geiger, Katrin Augustin, Katharina Raith, Julia Weinmann, Kreuzer Susi, Carmen

Hartl, Nicole Weiß, Tanja Hof und Angie Buchner. Ganz vielen liebe Dank für euer Engagement und die aktive Unterstützung unserer Arbeit. Von allen ausscheidenden Mitgliedern möchten wir uns nochmals recht herzlich bedanken, vor allem bei Cornelia Holler, die viele Jahr den Vorsitz mit besonders viel Tatkraft geführt hatte.

Als eine der ersten Aktionen wurden beim Adventskranzverkauf 193 € für den Kindergarten erwirtschaftet.



### Walddag

Auch mit dem ersten Walddag konnten wir schon starten. Die Kinder für die Natur zu begeistern, aber auch sensibel zu machen, ist uns wichtig. Auch unsere Zwergerl der Krippe haben uns begleitet. Wir hoffen noch viele schöne Stunden mit den Kindern im Wald verbringen zu können.



**AUTOHAUS**  
**SIMMERL**   
 MOBILITÄT + SERVICES O P E L

**Komm ins Team!**  
**AUSBILDUNG 2023**

**# Kfz-Mechatroniker/-in**  
 m/w/d

**# Fachkraft Lagerlogistik**  
 m/w/d

**Wir suchen:**  
 smarte Köpfe mit geschickten Händen!

**Wir sind:**  
 Teamplayer, kollegial, kundenorientiert, innovativ,  
 open-minded, professionell, familiär

 [info@autohaus-simmerl.de](mailto:info@autohaus-simmerl.de)  
[autohaus-simmerl.de](http://autohaus-simmerl.de) 94513 Schönberg



Die OPTIKERIN ●●

Maßangefertigte Brillen aus  
 Kunststoff - Edelstahl - Büffelhorn

[www.dieoptikerin.de](http://www.dieoptikerin.de) - Tel. 08555-406057



### Die Planetenreise der Vorschulkinder

Die Vorschulkinder aus beiden Gruppen werden zu Astronauten und lernen auf ihrer Reise durch das Weltall verschiedenen Planeten kennen. Dabei geht es z.B. um die Themen Körper, Sinne, Farben und Formen, Experimentieren usw., die in je 4 spielerische Lerneinheiten durchgeführt.

Den Kinder macht diese abenteuerlichen Reise besonders viel Spaß und sie sind mit Begeisterung dabei.



Das Thema Dinos begeistert die Kindern immer wieder. Somit haben wir in einem Projekt vieles über diese faszinierenden Wesen gelernt, Dinos bemalt und gebastelt und sogar Dinoknochen gebacken.



Nachdem in diesem Jahr die Apfelernte gut ausfiel, hat der Elternbeirat in Zusammenarbeit mit dem Gartenbauverein Apfelsaft für die Kinder gemostet

Interessiert verfolgten die Kinder die Vorgäng beim Mosten. Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer.

[www.bestattungen-rager.de](http://www.bestattungen-rager.de)

# Trauerhilfe Rager

- Trauergespräche bei Ihnen zu Hause oder bei uns
- Versorgung des Verstorbenen - würdevoll und mit Achtung
- Organisation und Gestaltung von Überführung und Trauerfeier
- Behörden- und Botengänge
- Friedhofsarbeiten

**BESTATTUNGEN**  
Petra und Josef Rager

Stadl 10

**Tel. 0 99 27 / 16 90**  
**Mobil 01 76/27 21 41 63**



**Die Gemeinde Kirchdorf i. Wald hat uns zum 1. Januar 2011 mit den Grabungs- und Friedhofsarbeiten auf dem Friedhof in Kirchdorf beauftragt.**

*Wir öffnen und schließen somit bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung das Grab. Alle anfallenden Tätigkeiten, die im Rahmen einer Beerdigung anfallen, werden von uns ausgeführt. Als Ihr Friedhofsbeauftragter sind wir selbstverständlich auch bei jeder Beerdigung bzw. Urnenbeisetzung anwesend und für Sie da.*



Besonders beliebt ist unser Frühstücksbufett, wobei jeweils 3 Mama in den Kindergarten kommen und bei den Vorbereitungen helfen. Das Essen am liebevoll vorbereiteten Bufett lassen

dich die Kinder ganz besonders schmecken. Auch unsere Zwergel aus der Krippe bedienen sich fleißig.

In Zusammenarbeit mit dem Gartenbauverein und Herrn Eder pflanzten die Kinder verschiedenen Beerensträucher in den Garten. Schon heute freuen sich die Kids auf eine hoffentlich reiche Ernte. Vielen Dank für die Unterstützung bei dieser schönen Aktion.



Von der Sparkasse wird das Projekt English-Praytime für die Vorschulkinder gesponsort. Die Referentin Voronika Nothaft kommt dazu jeden Mittwoch in den Kindergarten und lernt in 2 Gruppen spielerisch Englisch. Um ihre gestalteten Bilder sammeln zu können, haben die Kids eine Mappe geschenkt bekommen. Wir wünschen allen ganz viel Spaß bei dieser Aktion.



Ein ganz besonders schönes Fest für alle ist St. Martin. Abends trafen wir uns am Kindergarten und warteten dort gespannt auf den heiligen Martin, der auf einem Pferd angeritten kam und uns die Legende erzählte. Der anschließende Laternenzug führt uns in 2 verschiedenen Stationen in den Wald. Die Vorschulkinder zeigten einen Lichtertanz und das Martinspiel. Zum Abschluss bewirtete der Elternbeirat alle großen und kleinen Gäste mit Leberkäse, Muffins, Lebkuchen und Getränken.

Allen Helfern ein herzliches Dankschön für die Unterstützung. Für die Kinder wurden dabei ein Gewinn von 410€ erzielt.



### Kooptreffen

Die Zusammenarbeit mit der Schule liegt uns sehr am Herzen und wird von beiden Seiten unterstützt. So haben wir zum Beispiel begonnen die Kinder der Ersten Klasse zu besuchen. Für unsere Großen war es sehr spannend ein Klassenzimmer kennen zu lernen und zu hören, wie gut die Kinder schon lesen können. Das Wiedersehen machte allen große Freude.



Unser Kindergarten hat viele Helfer und Unterstützer. Viele Mamas und Omas haben Kuchen oder Plätzchen für verschiedenen Veranstaltungen gemacht. Auch hat Frau Edeltraut Wurstbauer einen neuen Martinsmantel für uns genäht und immer wieder bekommen wir großzügige Spenden. Wir möchten uns bei allen recht herzlich bedanken und sind froh über die Hilfsbereitschaft





### Willies und Foxys Rezeptbuch.

In einem Projekt haben der Kindergartenförderverein und die Schule ein wunderschönes Kochbuch gestaltet. Im Rahmen einer Vernissage stellten sie dieses Rezeptbuch vor. Die Kinder der Schule, aber auch unsere Kindergartenkinder beteiligten sich fleißig mit verschiedenen Liedern.

Das Fest wurde umrahmt von Bastel-, Schminke- und Bewegungsaktionen und es gab leckeres Essen. Allen Helfern und Sponsoren ein ganz herzliches Dankeschön für ihr Engagement und die Unterstützung.

Wie jedes Jahr hat sich der Kindergarten an der Adventsaktion „Kinder-weihnachtspäckchen für Rumänien“ beteiligt. Viele schön verpackte Päckchen brachten unsere Kinder von zu Hause für die armen Kinder mit.

Mit einem großen Hilfstransporter werden sie dann nach Rumänien gefahren. Danke für die Hilfe.



Ein voller Erfolg war auch in diesem Jahr der Weihnachtsmarkt. Viele fleißige Hände haben zusammengeworfen und somit kommt der Elternbeirat viele Leckereien und Bastelsachen anbieten. Plätzchen, Schokospieße, Gulaschsuppe und Getränke waren bei den Besuchern sehr beliebt. Auf der Bühne zeigten die Kinder ihr ganzes Können und sangen verschiedenen Lieder. Auch hier noch vielen lieben Danke an alle, die beteiligt waren.





# I NACHRICHTEN AUS DER ZWERGERLGRUPPE (KRIPPE)

*Bei uns ist immer etwas los!*

Auch bei Zwergerl ist vieles geboten, es wird fleißig gemalt, geknetet und gebastelt. Großen Spaß machen den Kleinen das Turnen und spielen im Bällebad. Für viele Angebote sind sie jederzeit zu haben, vor allem singen und tanzen sie gerne.



## Bist du bereit, Kunden zu begeistern?

 ZURICH®

**Mitarbeiter Innendienst/  
Vertriebsassistentz (m/w/d) – Vollzeit**

**Frisch Versicherungsdienst  
GmbH**

Angerstraße 41, 94427 Zwiesel  
Tel.: 09922 / 503 688-0  
E-mail: thomas.frisch@zuerich.de





## Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

**Name des Zahlungsempfängers:**

Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.

**Anschrift des Zahlungsempfängers:**

**Straße und Hausnummer:** Grünbach 16 a

**PLZ und Ort:** 94261 Kirchdorf im Wald

**Gläubiger-Identifikationsnummer:**

**Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen):**



**Einzugsermächtigung:**

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** widerruflich, die von mir / uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem / unserem Konto einzuziehen.

**SEPA-Lastschriftmandat:**

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger **Förderverein Kindergarten Kirchdorf e. V.** auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

**Zahlungsart:**

Wiederkehrende Zahlung

Der Jahresbeitrag pro Person beträgt 10,- €

Der Jahresbeitrag für Elternpaare beträgt 15,- €

Einmalige Zahlung

**Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):**

(Name, Vorname: Bei Eintritt Elternpaare bitte beide Namen angeben)

**Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):**

**Straße und Hausnummer:**

**PLZ und Ort:**

**Geburtsdatum:**

**Telefon:**

**IBAN des Zahlungspflichtigen (max 22 Stellen)**

**BIC (8 oder 11 Stellen)**

**Ort, Datum:**

**Unterschrift des Zahlungspflichtigen  
(Kontoinhaber):**



Foto: Willi Wildfeuer

## I WALDVEREIN

**Kirchdorf. Über ideales Wanderwetter freute sich die Wandergruppe des Waldvereins Kirchdorf bei der Wanderung ab Buchenau zum Fahnenriegel, Kiesruck und großen Hahnenbogen.**

Die erste Überraschung war jedoch die total überfüllten Parkplätze in Buchenau und die Menge der geparkten Autos im Ortsbereich und an den Ortsrändern. Offenbar wollten an diesem schönen Sonntag sehr viele Wanderer die Schachten in der Herbststimmung erwandern.

Die Kirchdorfer Wandergruppe unter Leitung des Wanderführers Willi Wildfeuer erreichte nach einer Gehzeit von zwei Stunden den Fahnenriegel. Dieser Berggipfel mit einer Höhe von 1199 m hat ein kleines Felsentor und ein Gipfelkreuz. Nach einer kurzen Pause war das nächste Ziel der Kiesruck. Hier beeindruckten das große Felsentor und das Gipfelkreuz mit geschliffenen, drehbaren Glaskörper mit verschiedenen Ansichten. Der Kiesruck ist mit 1265 m der höchste Gipfel in diesem Bereich. Vom Kanaape hatte man einen schönen Blick zum Polednik. Auch den Jährlingsschachten sowie das Schachtenhaus konnte man auf dem Weg zum großen Hahnenbogen mit einer Höhe von 1257m sehen. Von den Berggipfeln konnte man die umliegenden Orte und den Vorwaldbergzug sowie die Alpen sehr gut zuordnen. Der Rückweg führte über den Lindberger Schachten mit eine Fläche von 9,1 ha, und damit den

drittgrößten Schachten im Bayerischen Wald, zurück nach Buchenau. Nach der Einkehr im Gasthaus Weber, wo man gut bewirtet wurde, war die einhellige Meinung: Anstrengend, oba schee is gwen.



## I DER WALDVEREIN IM NATIONALPARK BAYERISCHER WALD

**Kirchdorf i.Wald. Ein schönes Erlebnis war der Ausflug der Sektion Kirchdorf für die Kinder in dem Nationalpark Bayerischer Wald.**

Die Jugendbeauftragte Steffi Altmann hat die Fahrt organisiert und vor Ort betreut. Sie freute sich über die zahlreiche Teilnahme und die professionelle Betreuung durch die Waldführerin Regina Kölbl vom Nationalparkführungsdienst.

Ziel war das Haus zur Wildnis. Bei der Wanderung durch das Tierfreigelände waren neben der Erklärung der Tier- und Pflanzenwelt abgestimmte Spiele eine willkommene Abwechslung.

Dabei wurde z.B. den Kindern die Möglichkeit gegeben, ein Sommer- und ein Winterwolfsfell zu streicheln. Bedauert wurde, dass sich nur mehr ein Wolf im Gehege befindet.

Anweisungen gab es für den unwahrscheinlichen Fall einer Begegnung mit einem Wolf in der freien Natur. Im Haus zur Wildnis im Erlebnisraum begeisterte die Darbietung „Tiere bei Nacht“ die Kinder. Anschließend tobten sie sich im Indoorspielplatz aus. Neben einigen Müttern war auch die 1. Vorsitzende der Sektion Kirchdorf des Bayer. Wald-Vereins, Resi Zaglauer, bei dem Ausflug

dabei, auch weil der Verein die anfallenden Kosten für die Kinder übernommen hat. Vom Teilnehmerkreis wurde die nun wieder mögliche Kontaktpflege begrüßt und es wurden bereits Pläne für das nächste Jahr geschmiedet.

Herbert Altmann

